

Wackirchner

GEMEINDEBOTE



Januar 2023

Mitteilungen • Termine • Interessantes

40. Jahrgang

Barbarafeier in Marienstein am 4. Dezember 2022



Foto: Carsten Brockmann



Jetzt

1,44%¹

(Sollzins 0,95%)

effektiven Jahreszins
beim Bauspardarlehen
sichern!



**Zinssicherheit
für die Zukunft.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

¹Repräsentatives Beispiel nach § 6a Abs. 4 PangV:
Tarif XS 05 (Standardzuteilung): Bausparsumme 40.000 €; angespartes Guthaben
ca. 18.000 €; Netto-Darlehensbetrag von ca. 22.000 €, 80 monatliche Zins- und
Tilgungsraten für das Bauspardarlehen zu je 294 €; Tilgungsdauer 6 Jahre und
8 Monate; jährlicher Sollzinssatz (gebunden) 0,95 %; effektiver Jahreszins (ab
Zuteilung des Bausparvertrages) 1,44 %; Zu zahlender Gesamtbetrag 25.065 €,
davon 1.065 € Gesamtkosten (inkl. anteiliger Abschlussgebühr einmalig 640 €
und die Sollzinsen für das Bauspardarlehen); Jahresrentzeit in der Sparphase 15
€ pro Jahr. Die Sicherung durch eine Grundschuld setzen wir voraus, dafür anfallende
Kosten sind nicht bekannt und hier nicht berücksichtigt. Stand: 01.07.2021.
Im Angebot der Bausparkasse Schwäbisch Hall, Crailsheimer Straße 52, 74525
Schwäbisch Hall.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

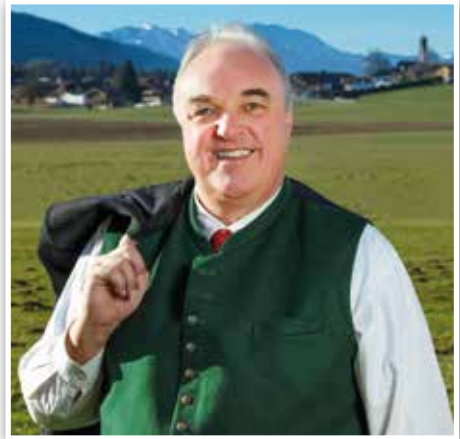
zu Silvester lassen wir gern das vergangene Jahr Revue passieren. Aber noch mehr sehen wir voll Spannung auf das kommende Jahr. Oft wird dies verbunden mit Vorhaben wie gesünder Essen, aufhören mit Rauchen oder die Planung von schönen Festen. Für die guten Vorhaben und Planungen wünsche ich gutes Gelingen. Besonders freue ich mich über den wieder vollen Veranstaltungskalender unserer Vereine.

Sie halten heute dieses Heft in neuer Aufmachung in der Hand. Für den Druck unseres Gemeindeblatts in den letzten Jahren geht mein Dank an die Firma Thamm Landzeit, Werbeagentur und Verlag.

Herzlich gratuliere ich dem Förderverein der Grundschule Waakirchen für das gelungene Projekt „Gemeinsam gegen gemein sein“ und die mit diesem Projekt beim Förderpenny gewonnen Preisgelder. Der Verein unterstützt vielfältige Projekte an unserer Grundschule wie die jährliche Zirkusschule. Auf der Homepage der Schule www.schule-waakirchen.de können Sie noch mehr darüber lesen.

Am 2. Dezember wurde das Büro des Kreisjugendrings mit geistlichem Segen und großem Rahmenprogramm in unserer Gemeinde eingeweiht. Ich freue mich, dass eine für unsere Jugend im gesamten Landkreis wichtige Institution in unserer Gemeinde ein neues Domizil bezogen hat.

Ganz herzlich bedanke ich mich bei Allen, die sich ehrenamtlich für die Menschen und das Leben in unserer Gemeinde engagiert haben, bei allen Spendern, die mit ihrer Spende auf unser Spendenkonto Mitmenschen in unserer Gemeinde unterstützen. Ebenfalls bedanke ich mich herzlich bei unseren Feuerwehren und bei den Mitgliedern verschiedener Vereine und der Helferkreise, für die Unterstützung in der Jugend- und Seniorenarbeit. Ohne dies wäre ein harmonisches, soziales, sicheres und solidarisches Miteinander nicht möglich!



Bei allen für unsere Gemeinde Beschäftigten und beim Gemeinderat bedanke ich mich für die unsere Gemeinde voranbringende, schöne und gute Zusammenarbeit.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen – auch im Namen des Gemeinderates und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde – einen guten Start in ein glückliches, gesundes, friedliches und erfolgreiches Jahr 2023!

Herzlichst, Ihr

Norbert Kerel,
1. Bürgermeister



Telefonverzeichnis

Gemeindeverwaltung • Tegernseer Straße 7 • 83666 Waakirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr • Montag bis Donnerstag 13 – 16 Uhr
Mit vorheriger Terminvereinbarung!

Telefon: 08021/9028-0 • Fax: 08021/9028-32

E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de • Internet: www.waakirchen.de



Funktion	Name	Tel.	E-Mail
1. Bürgermeister	Norbert Kerkel	9028-20	n.kerkel@gemeinde-waakirchen.de
Geschäftsleitung	Markus Liebl	9028-23	m.liebl@gemeinde-waakirchen.de
Vorzimmer	Anna Heinzlmeier	9028-20	a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de
Gemeindebote			
Personalbüro	Sabrina Link	9028-31	s.link@gemeinde-waakirchen.de
EDV	Werner Raab	9028-16	w.raab@gemeinde-waakirchen.de
Bürgerbeteiligung			
Bauamt/Leitung	Christoph Marcher	9028-21	c.marcher@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt	Verena Maier	9028-15	v.maier@gemeinde-waakirchen.de
Ordnungsamt	Burcin Celiktel	9028-12	b.celiktel@gemeinde-waakirchen.de
Liegenschaftsverwaltung			
Meldeamt	Michael Link	9028-10	m.link@gemeinde-waakirchen.de
	Katja Trauner	9028-11	k.trauner@gemeinde-waakirchen.de
Passamt	Corinna Schlaghauser	9028-25	c.schlaghauser@gemeinde-waakirchen.de
Gewerbeamt/Fundbüro			
Kämmerer	Michael Moosmair	9028-29	m.moosmair@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerei	Sebastian Fischer	9028-28	s.fischer@gemeinde-waakirchen.de
Abrechnung			
Kinderbetreuung			
Kasse/Leitung	Irmgard Latein	9028-24	i.latein@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/Stv. Ltg.	Jolanta Kiefer	9028-14	j.kiefer@gemeinde-waakirchen.de
Zweitwohnungssteuer			
Steueramt	Sabine Schweiger	9028-22	s.schweiger@gemeinde-waakirchen.de
Wasser- und Kanalgebühren			
Hundesteuer	Markus Auer	9028-35	m.auer@gemeinde-waakirchen.de
Tourismus/Datenschutz			
Gemeindearchiv	Gudrun Hermges	9028-27	archiv@gemeinde-waakirchen.de
Bauhofleitung	Martin Reiter	9028-30	bauhof@gemeinde-waakirchen.de



Wasserwart

Andreas Nachmann

9028-38

bauhof@gemeinde-waakirchen.de



Weitere wichtige Kontaktdaten:

Kindertagesstätte Erika Sixt, Schaftlach		info@kiga-schaftlach.de
Magdalena Köstler	81 80	<i>Kindergarten</i>
	50 76 23	<i>Kinderkrippe</i>
Kinderhort „Schukischawa“		schukischawa@kiga-schaftlach.de
Helga Schneid	4 22	
Kindergarten St. Martin, Waakirchen		st-martin.waakirchen@ kita.erzbistum-muenchen.de
Bobbi Lechner	15 70	
Grundschule Waakirchen		gs@schule-waakirchen.de
Holger Kraus	18 53	
Bücherei Waakirchen Buchenweg 1 (im Schulhaus)		
Dienstag: 16.30 – 19.00 Uhr, Freitag: 17.00 – 19.00 Uhr		
Kristina Sendlhofer	50 88 27	
Nachbarschaftshilfe Schaftlach-Waakirchen e. V.		st-martin.waakirchen@ebmuc.de
über Pfarrbüro St. Martin	2 46	
Behinderten-/Seniorenbeauftragte		rhoelscher@gmx.de
Gisela Hölscher	80 90 oder 01 51 / 121 866 30	
Koordinator Helferkreis Flucht und Asyl		emvz@gmx.de
Eckart von Zons	01 76 / 212 77 540	
Kinder-/Jugendbeauftragte		eobermueller@gmx.de
Evi Obermüller	90 14 39 oder 01 76 / 21 96 59 71	
Energie-/Klimaschutzbeauftragter		energie@gemeinde-waakirchen.de
Gerhard Kocher	01 71 / 44 50 955	g.kocher@posteo.de
Vertreter: Sebastian Wetter, Wolfgang Schmiedel		
Radverkehrsbeauftragte		a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de
Anna Heinzlmeier	90 28 20	
Abfallentsorgung		
Wertstoffhof Hauserdörfli, Moosrainer Weg:		
Montag:, Dienstag, Freitag: 14.00 – 18.00 Uhr • Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr		
Samstag: 7.30 – 13.00 Uhr • Donnerstag geschlossen		
Fam. Bachhuber	89 43	
VIVO Kommunalunternehmen Warngau		080 24 / 90 38 0
Gebühren, Müllabfuhr, Abfallberatung		080 24 / 90 38 50
		www.vivowarngau.de • info@vivowarngau.de



ABGABETERMIN – bitte unbedingt einhalten!

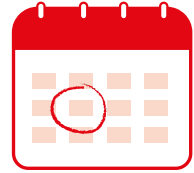
Letzter Abgabetermin der Beiträge für die Februar-Ausgabe ist:

Sonntag, der 8. Januar 2023

Bitte beachten, vielen Dank! Die Redaktion

Abgabetermin nächste Ausgabe (März 2023):

Sonntag, der 5. Februar 2023



Spendenkonto für Bedürftige

in der Gemeinde Waakirchen

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

IBAN: DE62711525703016079331

BIC: BYLADEM1MIB

Raiffeisenbank im Oberland eG

IBAN: DE89701695980043210707

BIC: GENODEF1MIB



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waakirchen, vertreten durch 1. Bürgermeister Norbert Kerkel
Tegernseer Straße 7 • 83666 Waakirchen

Redaktion: Anna Heinzlmeier • Tel.: 0 80 21 / 90 28 20 • Fax: 0 80 21 / 90 28 32
E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de

Anzeigen/Druck: h&m Digitaldruck GmbH • Gruber Straße 8 • 83626 Valley/Kreuzstraße
Tel. 0 80 24 / 47 53 20 • E-Mail: info@hm-digi.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Auflage: 2.900 Stück

Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Beiträge zu kürzen z. B. bei Überlänge (mehr als eine Seite) bzw. an das zur Verfügung stehende Platzangebot anzupassen.



Liebe Artikelverfasser!

FOTOS machen unser Gemeindeblatt lebendig! Bitte achten Sie darauf, dass diese auch von guter Qualität sind, sonst kann ein einwandfreier Abdruck leider nicht gewährleistet werden, vielen Dank

Ihr Redaktions- und Druckteam



Wasserhärtegrad in Waakirchen

Gesamthärte 18,0° dH entspricht **Härtegrad 3,20 = Härtebereich: hart**



Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag: 8:00 – 12:00 Uhr
 Montag bis Donnerstag: 13:00 – 16:00 Uhr



Es wird um eine vorherige Terminvereinbarung gebeten.

Alle Ansprechpartner mit entsprechenden Durchwahlnummern und E-Mailadressen finden Sie im Gemeindeblatt, im Telefonbuch oder auf unserer Homepage.

Fotos und Datenschutz

Die Redaktion ist nicht dafür verantwortlich, eingesandte Beiträge und Fotos hinsichtlich der Einhaltung der Bestimmungen der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) – insbesondere auch im Hinblick auf vorliegende Einwilligungserklärungen und erforderliche Rechte an Bildern – zu überprüfen. Dies obliegt dem jeweiligen Artikelverfasser bzw. Fotografen!



Diese Verpflichtung gilt sowohl für beitragsbegleitende Aufnahmen als auch für andere (auch unaufgefordert) zur Verfügung gestellte Bilder zur Veröffentlichung durch die Gemeinde Waakirchen, z. B. als Titelfoto oder auch für die gemeindliche Homepage.

Aktuelle Meldestatistik



Einwohnerzahl insgesamt:	6.005
Davon Hauptwohnsitze:	5.924
Davon Nebenwohnsitze:	81
Zuzüge:	29
Wegzüge:	38
Geburten:	1
Sterbefälle:	8

Sitzungstermine Januar 2023



Gemeinderatssitzung

Dienstag, 10.01.2023, 19.00 Uhr,
 Großer Sitzungssaal

Bauausschuss-Sitzung

Dienstag, 17.01.2023, 18.00 Uhr,
 Großer Sitzungssaal



Horst Babl

Bauunternehmung GmbH & Co. KG

Alpenrosenstraße 1 · 83666 Waakirchen
 Tel.: 0 80 21 / 4 48 · Fax: 0 80 21 / 74 76
 www.babl-bau.de · E-Mail: info@babl-bau.de



Neubau · Umbau · Renovierung

Aus dem Gemeinderat

In der Sitzung am 08.11.2022 wurden im öffentlichen Teil u. a. folgende Punkte behandelt:

Verfahren zum Erlass eines Bebauungsplanes für das Gebiet Hauserdörfli „östlich der Kirchseestraße“; Aussprache und Fassung des Aufstellungsbeschlusses

Wie bereits in zurückliegenden Sitzungen thematisiert wurde, sollen auf einer Teilfläche östlich der Kirchseestraße in Hauserdörfli die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für eine künftige Wohnbebauung im dortigen Bereich geschaffen werden. Im derzeit gültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde sind die betreffenden Grundstücke bereits als allgemeines Wohngebiet (WA) dargestellt. Vor diesem Hintergrund soll nun der betreffende Aufstellungsbeschluss zur Einleitung des betreffenden Bebauungsplanverfahrens gefasst werden. Anschließend wird dann ein Planungsbüro mit der Ausarbeitung eines konkreten Planungsentwurfes beauftragt werden.

Beschluss: Es soll ein Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 27 Hauserdörfli „östlich der Kirchseestraße“ eingeleitet werden. Die Verwaltung wird mit der Durchführung des beschleunigten Verfahrens gemäß § 13b BauGB beauftragt.

Seniorenticket Waakirchen; Genehmigung eines Nachtrages zur Verlängerung

Das Seniorenticket wurde sehr gut angenommen. Daher wird vorgeschlagen eine Verlängerung bis zum 29.02.2024 zuzustimmen.

Beschluss: Der vorliegenden Verlängerungsvereinbarung wird zugestimmt.

Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019 sowie Feststellung der Jahresrechnung 2019

Es wird über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2019 berichtet, die in der Zeit vom 06.10.2021 bis 26.04.2022 vom Rechnungsprüfungsausschuss im Rathaus vorgenommen wurde. Das Ergebnis der Jahresrechnung wird vom Kämmerer vorgetragen. Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses verliest den Prüfbericht. So dann fasst das Gremium folgenden

Beschluss: Die Jahresrechnung 2019 wird gemäß Art. 102 Gemeindeordnung (GO) festgestellt.

Genehmigung der Jahresrechnung 2019 und Entlastung

Zur Jahresrechnung 2019 wird festgestellt: Die Haushaltswirtschaft 2019 war geordnet. Die gemäß Art. 106 GO in der Zeit vom 06.10.2021 bis zum 26.04.2022 abgehaltene Prüfung zeigte unter anderem,

1. dass die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan eingehalten wurden,
2. dass die Einnahmen und Ausgaben begründet und belegt waren,
3. dass grundsätzlich sparsam und wirtschaftlich vorgefahren wurde,
4. dass die Aufgaben nicht mit geringerem Personal- und Sachaufwand oder auf andere Weise wirksamer erfüllt werden konnten.

Bei der Kassenprüfung war festzustellen, dass die Kassengeschäfte ordnungsgemäß erledigt werden und die Kasse ordnungsgemäß eingerichtet ist.

Beschluss: Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 wird anerkannt und genehmigt. Haushaltswirtschaftliche und haushaltsrechtliche Beanstandungen liegen nicht vor. Die Entlastung wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO erteilt.

Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020 sowie Feststellung der Jahresrechnung 2020

Es wird über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020 berichtet, die in der Zeit vom 04.05.2022 bis 29.09.2022 vom Rechnungsprüfungsausschuss im Rathaus vorgenommen wurde. Das Ergebnis der Jahresrechnung wird vom Kämmerer vorgetragen. Die Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses verliest den Prüfbericht. Hierauf fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss: Die Jahresrechnung 2020 wird gemäß Art. 102 Gemeindeordnung (GO) festgestellt.

Genehmigung der Jahresrechnung 2020 und Entlastung

Zur Jahresrechnung 2020 wird festgestellt: Die Haushaltswirtschaft 2020 war geordnet. Die gemäß Art. 106 GO in der Zeit vom 04.05.2022 bis zum 29.09.2022 abgehaltene Prüfung zeigte unter anderem,

1. dass die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan eingehalten wurden,
2. dass die Einnahmen und Ausgaben begründet und belegt waren,
3. dass grundsätzlich sparsam und wirtschaftlich verfahren wurde,
4. dass die Aufgaben nicht mit geringerem Personal- und Sachaufwand oder auf andere Weise wirksamer erfüllt werden konnten.

Bei der Kassenprüfung war festzustellen, dass die Kassengeschäfte ordnungsgemäß erledigt werden und die Kasse ordnungsgemäß eingerichtet ist. Nach kurzer Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss: Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2020 wird anerkannt und genehmigt.

Haushaltswirtschaftliche und haushaltsrechtliche Beanstandungen liegen nicht vor. Die Entlastung wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO erteilt.

Markus Liebl

Aus dem Bauausschuss

In der Sitzung am 15.11.2022 wurden im öffentlichen Teil u. a. folgende Punkte behandelt:

Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 1433/5, Gem. Waakirchen, Almweg

Der Antragsteller möchte auf dem genannten Grundstück ein Einfamilienhaus errichten. Das geplante Gebäude soll eine Wandhöhe von 4,47 m und eine Firsthöhe von 6,03 m aufweisen. Die Grundfläche soll ca. 63 m² betragen. Das betreffende Grundstück befindet

sich im unbeplanten Innenbereich. Die Zulässigkeit des Vorhabens ist daher anhand von § 34 BauGB zu beurteilen. Aufgrund der umliegenden Gebäude ist davon auszugehen, dass sich das geplante Wohnhaus in die Umgebungsbebauung einfügt.

Stellplätze sind beim vorliegenden Plan noch nicht dargestellt. Es ist aber davon auszugehen, dass diese nachgewiesen werden könnten. Da es in der Umgebung bereits eine zweizeilige Bebauung gibt, fasst der Bauausschuss den folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorbescheid wird erteilt.

Antrag auf Verlängerung der temporären Aufstellung eines Lagerzertes für Versandmaterial auf dem Grundstück FINr. 572/1 sowie von Parkplätzen auf den FINrn. 721/3 + 4, Gem. Waakirchen, Brunnenweg

Der Antragstellerin wurde mit Bescheid vom 28.12.2021 bereits die Genehmigung für die temporäre Aufstellung von Büro- und Aufenthaltscontainern sowie eines Lagerzertes für Versandmaterial auf dem o.g. Grundstück erteilt.

Diese Genehmigung ist aktuell bis zum 31.12.2022 befristet. Da sie aus formellen Gründen nicht verlängert werden kann, wird vorliegend ein neuer Bauantrag eingereicht. Darin wird nun begehrt, das genannte Lagerzelt bis zum 31.12.2025 unverändert belassen zu dürfen. Für die bisher vorhandenen Büro- und Aufenthaltscontainer wird keine neue Baugenehmigung beantragt. Die baulichen Anlagen sollen abgebaut werden. Das Grundstück mit dem bereits vorhandenen Lagerzelt befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 2 GE „Waakirchen-Brunnenweg“.

Wie bereits im Rahmen des ursprünglichen Antrages im Jahr 2018 erörtert, entspricht die bauliche Anlage



z.B. im Hinblick auf die Einhaltung der Baugrenzen jedoch nicht den Festsetzungen des vorgenannten Planes. Dennoch erscheint die Zustimmung zu einem weiterhin befristeten „Belassen“ des Zeltes bauplanungsrechtlich vertretbar. Außerdem wird die Verlängerung der temporären Stellplätze auf den FINrn. 721/3 und 721/4, Gem. Waakirchen beantragt (bis 31.12.2025). Die Parkflächen befinden sich außerhalb des Geltungsbereiches des o.g. Bebauungsplanes. Sie sind deshalb aktuell dem bauplanungsrechtlichen Außenbereich zuzuordnen. Im aktuell gültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde wird das betreffende Grundstück jedoch als Gewerbefläche dargestellt. Es ist nicht mehr Bestandteil des Landschaftsschutzgebietes „Egarentenlandschaft um Miesbach“. Daher erscheint auch hier die Zustimmung zu einem befristeten „Belassen“ der Stellplätze bauplanungsrechtlich vertretbar. Nachdem einige Fragen geklärt wurden, fasst der Bauausschuss die folgenden

Beschlüsse:

- 1) Das gemeindliche Einvernehmen zur temporären Aufstellung eines Lagerzeltes für Versandmaterial bis zum 31.12.2025 wird erteilt. Dieses umfasst auch die Zustimmung für eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 2 GE „Waakirchen-Brunnenweg“ im Hinblick auf die Lage des o. g. Lagerzeltes außerhalb der Baufenster.
- 2) Das gemeindliche Einvernehmen für die bis zum 31.12.2025 befristete Verlängerung der temporären Errichtung von 32 Stellplätzen auf den Grundstücken FINrn. 721/3 und 721/4, Gem. Waakirchen, und somit außerhalb der diesbezüglich im Bebauungsplan vorgesehenen Flächen, wird erteilt. Bei der Baugenehmigungsbehörde wird diesbezüglich angeregt, dass eine etwaige Genehmigung der Parkflächen mit einer Rückbauverpflichtung nach dem 31.12.2025 verbunden wird.

Antrag auf Abriss und Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück FINr. 592, Gem. Schaftlach, Fuchsloch

Der Antragsteller möchte auf dem oben genannten Grundstück das bestehende Wohnhaus abbrechen und durch einen Neubau mit zwei Wohneinheiten und einer Garage ersetzen. Das geplante Wohnhaus soll eine Wandhöhe von max. 5,41 m und eine Firsthöhe von 6,88 m aufweisen. Die Grundfläche soll ca. 149 m² betragen. Das betreffende Grundstück ist dem sog. Außenbereich zuzuordnen. Die Zulässigkeit des Vorha-

bens ist somit anhand von § 35 Abs. 4 BauGB zu beurteilen. Da das vorhandene Gebäude

- zulässigerweise errichtet worden ist,
- bauliche Missstände und Mängel aufweist,
- vom Eigentümer selbst genutzt wurde
- und das geplante neue Gebäude für den Eigenbedarf des bisherigen Eigentümers oder seiner Familie bestimmt ist, kann vorbehaltlich der weiteren Beurteilung durch die im Verfahren zu beteiligenden Fachstellen (insbesondere auch im Hinblick auf die beabsichtigen 2 Wohneinheiten), zumindest dem Grunde nach davon ausgegangen werden, dass im Zusammenhang mit der Neuerrichtung des Wohngebäudes die Kriterien des § 35 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 BauGB erfüllt sind. Allerdings sieht das Gesetz auch vor, dass die Neuerrichtung eines gleichartigen Wohngebäudes auch an gleicher Stelle zu erfolgen hat. Dies ist vorliegend nicht exakt der Fall. Der Antragsteller hat die geplante Position des Gebäudes aber vorab mit dem Landratsamt abgestimmt. Für die sodann entstehenden zwei Wohneinheiten werden vier Stellplätze planzeichnerisch dargestellt. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden damit eingehalten. Nach Sichtung der aktuellen Planunterlagen fasst der Bauausschuss sodann ohne weitere Aussprache den folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Verfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Waakirchen-West“; Erläuterung der Planunterlagen sowie Fassung des Billigungs- und Auslegungsbeschlusses

Der Bauausschuss der Gemeinde Waakirchen hat im August 2022 beschlossen, dass der Bebauungsplan Nr. 15 „Waakirchen-West“ geändert werden soll. Zwischenzeitlich wurde von einem Architekturbüro der Entwurf zur 2. Änderung des betreffenden Bebauungsplanes erarbeitet. Dieser Entwurf wird samt textlichen Festsetzungen und Begründung im Rahmen der Sitzung vorgestellt und erörtert. Ohne eine weitere Erörterung fasst der Bauausschuss den nachfolgenden

Beschluss: Der Bauausschuss billigt den vom Architekturbüro verfassten Entwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Waakirchen-West“ mit samt den textlichen Festsetzungen und der zugehörigen Begründung in der vorliegenden Fassung vom 08.11.2022. Die Verwaltung wird mit der Durchführung

des beschleunigten Verfahrens gem. § 13a BauGB beauftragt.

Verfahren zur 1. Änd. der Außenbereichs-satzung Schaftlach „Kappelschuster“ gem. § 35 Abs. 6 BauGB; Behandlung der im Verfahren eingegangenen Stellungnahmen sowie Fassung des Satzungsbeschlusses

Der Bauausschuss der Gemeinde Waakirchen hat am 16. August 2022 beschlossen, dass die Außenbereichssatzung „Kappelschuster“ (gem. § 35 Abs. 6 BauGB) geändert werden soll.

Daraufhin wurde der betreffende Änderungsentwurf ausgearbeitet. Darin wird ein Baufenster für die Errichtung eines zusätzlichen Garagen- und Nebengebäudes auf dem Grundstück FINr. 1981/4, Gem. Schaftlach, festgesetzt. Dieser vom Büro Planung & Desing verfasste Entwurf zur 1. Änderung der Außenbereichs-satzung Schaftlach „Kappelschuster“ wurde durch den Bauausschuss in seiner Sitzung am 20.09.2022 gebilligt. Daraufhin wurde der o.g. Entwurf zur 1. Änderung der Satzung samt Begründung und textlichen Festsetzungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 4. Oktober 2022 bis zum 3. November 2022 öffentlich ausgelegt. Ferner wurde auch die Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 3. Oktober 2022 bis zum 4. November 2022 durchgeführt. Dabei haben sich, mit Ausnahme der Unteren Naturschutzbehörde, sämtliche Träger öffentlicher Belange nicht geäußert bzw. keine Erinnerungen oder Hinweise vorgetragen. Die Anmerkungen der Unteren Naturschutzbehörde wurden vorgetragen und zur Kenntnis genommen.

Eine Änderung oder Ergänzung des Satzungsentwurfes ist im Hinblick auf die vorliegende Stellungnahme nicht erforderlich. Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB wurden keinerlei Stellungnahmen, Hinweise oder Einwendungen vorgebracht. Ohne eine Wortmeldung fasst der Bauausschuss sodann den folgenden

Beschluss: Der Bauausschuss stimmt dem vorliegenden Abwägungsvorschlag zu den aufgrund der öffentlichen Auslegung sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB) eingegangenen Stellungnahmen zu. Die 1. Änderung der Außenbereichssatzung Schaftlach „Kappelschuster“ wird in der Fassung vom 25.08.2022 als Satzung beschlossen.

Verena Maier



Langlaufen im Gemeindebereich Waakirchen

Um den Zauber einer verschneiten Landschaft zu genießen, eignet sich Langlaufen hervorragend. Kristallklare frische Luft – ringsumher glitzernder Schnee und ein herrliches Panorama – was kann im Winter schöner sein!

Der Vorteil gegenüber dem alpinen Skilaufen ist, dass für das Spüren der Loipen eine vergleichsweise dünne Schneedecke ausreicht.

Die Loipen rund um Waakirchen-Schaftlach werden von engagierten Landwirten gepflegt. Sie sorgen dafür, dass sowohl Einsteiger als auch Geübte puren Langlauf-Spaß genießen können. Neben der klassischen Technik ist auch eine Loipe für die freie Technik (Skating) präpariert.

Auskunft darüber, ob die Loipen gespurt sind, erhalten Sie über das „Loipentelefon, Rufnummer 08021/90 90 03. Im Rathaus erhalten Sie auch eine genaue Loipenkarte, die Sie sich aber auch auf unserer Homepage unter www.waakirchen.de herunterladen können.

Bitte berücksichtigen Sie, dass es nach starken Schneefällen zu Verzögerungen bei der Loipenpräparation kommen kann. Außerdem wird um Verständnis gebeten, dass die Präparation der Loipen nur dann erfolgen kann, wenn die Schneelage eine Beschädigung der Grundstücke, die die Landwirte dankenswerter Weise für die Loipenführung zur Verfügung stellen, ausschließt.

Und noch eines:

BITTE nicht mit Hunden oder Pferden und auch nicht als Fußgänger in den Loipen spazieren gehen! Es ist doch schade, wenn dadurch die schönen Spurrungen zerstört und die Langläufer um ihr Fahrvergnügen gebracht werden.

Wir wünschen allen Brettfans viel Spaß!

Ihre Gemeindeverwaltung

Vielen Dank für die großzügige Spende!

Die Zimmerei Franz Reiter spendete anstelle von Kundengeschenken zugunsten der Bedürftigen der Gemeinde Waakirchen.

Die Gemeinde bedankt sich im Namen aller Bedürftigen recht herzlich für die großzügige Einzahlung von 500,00 Euro auf unser Spendenkonto!



Berufsfindungstag 2023



Du bist auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz?

Du bist auf der Suche nach einem neuen spannenden Beruf?

Du willst wissen, welche attraktiven Arbeitgeber in deiner Region einen Arbeitsplatz anbieten?

Dann komm am **21.01.2023** in die Turnhalle Waakirchen.

Von 13 – 18 Uhr präsentieren sich zahlreiche Firmen und geben dir interessante Einblicke in ihre Tätigkeiten.

Auf dein Erscheinen freuen sich die regionalen Arbeitgeber und die Gemeinde Waakirchen.



Ein Wochenende bei Freunden

10 Jahre Partnerschaft Waakirchen mit Gargnano am Gardasee

Was vor 10 Jahren damit begann, dass der damalige Bürgermeister und jetzige Altbürgermeister Sepp Hartl eine Partnerschaft unserer Gemeinde mit dem schönen Ort Gargnano am Westufer des Gardasees gelegen, ins Auge fasste, sollte jetzt mit einem angemessenen Fest gefeiert werden. Schon damals, bei den ersten Besprechungen im Rathaus von Gargnano, sprang der Funke zwischen beiden Bürgermeistern sofort über. Bis heute prägt ein eng freundschaftliches Verhältnis diese Beziehung. Die Partnerschaft wurde 2012 vertraglich zwischen beiden Gemeinden besiegelt und gefeiert. Man stattete sich gegenseitig Besuche ab und feierte diese Freundschaft ausgiebig, sowohl in Gargnano als auch in Waakirchen. Schulklassen kamen zu Besuch und verbrachten einige Tage zusammen in Waakirchen, bzw. in Gargnano. Die Sportvereine und der Alpenverein aus Waakirchen veranstalteten Ausflüge an den Gardasee. Es lief nicht immer alles rund, aber es entwickelte sich positiv. Beide Seiten waren sichtlich bemüht diese Partnerschaft zu festigen und arbeiteten stetig daran Verbesserungen zu erzielen.

Bis Corona in unser Leben trat und innerhalb kürzester Zeit alles veränderte. An gegenseitige Besuche war nicht zu denken. Die Lombardei war eine der am stärksten betroffenen Gebiete in Europa. Die Bilder, die uns aus Italien erreichten, waren erschütternd. Kurz darauf waren wir in Deutschland genauso betroffen. Über zwei Jahre ruhte die Partnerschaft und man wusste nicht, ob es möglich wäre, das 10-jährige Jubiläum gebührend feiern zu können.

Ende 2021 schien es, als hätte man den Virus einigermaßen im Griff und der Tourismus am Gardasee lief langsam wieder an. Der Partnerschaftsverein aus Waakirchen und die Gemeinde beschlossen, die Freundschaft, mit einer Feier zum 10-jährigen Bestehen in Gargnano, wieder zu beleben.

So begann man vor knapp einem Jahr mit den ersten Besprechungen und die Vorbereitungen für das Fest nahmen von da an Fahrt auf. Der Partnerschaftsverein bot unserer Gemeinde an, sich größtenteils um die Organisation zu kümmern. Verantwortlich im rechtlichen Sinne sollte aber die Gemeinde Waakirchen sein, die im Haushalt 2022 auch schon einen Betrag für diese Feier eingestellt hatte.

Zwischenzeitlich hatte der Partnerschaftsverein Neuwahlen. Silvia Hartl, die den Verein mitbegründet hat, legte nach knapp einem Jahrzehnt ihr Amt nieder. Sie war die tragende Säule des Vereins und steht auch weiterhin der neuen Führung mit Rat und Tat zur Seite. So auch bei der Organisation des Festes. Ein Jahr harte Arbeit, viele Meetings, Unmengen von Mails und drei Besuche in Gargnano sollten uns Planungssicherheit bringen. Drei Wochen vor dem Fest war noch einiges unklar. Von Tag zu Tag kamen bessere Nachrichten aus Gargnano. Von unserer Seite war alles bestens vorbereitet. Der Partnerschaftsverein und die Gemeinde



HIERGEIST

NATURSTEINE

für Haus und Garten

Ideengarten „Faszination Stein“

Wir präsentieren eine große Auswahl an:

- Terrassenbelägen
- Pflastersteinen aller Art
- Mauersteinen
- Trögen, Brunnen und Quellsteinen
- Gartenaccessories

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Besuchen Sie uns auf:
www.hiergeist.de

Naturstein – Die natürlichste Form, seine Umwelt zu gestalten

Wir sind ein Natursteingroßhandel auf einer Fläche von 10.000 qm und einem gut sortierten Lagerprogramm. Wir präsentieren Ihnen eine Vielzahl von Natursteinen aus verschiedenen Ländern. Schaffen Sie sich Ihr eigenes Paradies und fühlen Sie sich wohl, umgeben von Natur.

Reutbergstraße 1½ | 83666 Schafflach | Tel.: 0 80 21 / 80 07 | info@hiergeist.de | www.hiergeist.de

hatten alles im Griff. Knapp hundert Leute hatten sich angemeldet, Musiker, Helfer und Mitreisende. Es konnte also losgehen.

Am Donnerstag, den 06.10.2022 startete die Vorhut, bestehend aus der Vorstandschaft des Partnerschaftsvereins und einigen Helfern. Am Freitag früh trafen sich knapp fünfzig Mitfahrer, um mit dem Busunternehmen Wedam aus Waakirchen die Fahrt an den Gardasee anzutreten. Der Rest kam in privaten PKWs, einem gecharterten Kleinbus für die Musiker, bzw. in den Transportern, die die Verpflegung bzw. das Equipment transportierten.

Am Nachmittag sollten alle in Gargnano eintreffen. Doch morgens schon die erste Hiobsbotschaft. Der vom Autohaus Weingärtner kostenlos zur Verfügung gestellte Kleinbus, der einen Teil der Musiker der Blaskapelle nach Gargnano bringen sollte, sorgte für Nervenkitzel. Am Achensee leuchtete ein Lämpchen auf, das den Fahrer zur Rückkehr zwang. Das Weingärtner Team richtete den überschaubaren Schaden sofort, sodass es unverzüglich wieder losgehen konnte.



Alle kamen rechtzeitig, wie geplant in Gargnano an. Nach der Zimmerverteilung, die von Silvia Hartl bestens organisiert und vorbereitet war, traf man sich um 17.00 Uhr zum gemeinsamen Essen im Bürgersaal der Gemeinde. Den gebuchten Hotels, die uns Sonderpreise zu diesem Anlass gewährten noch einen herzlichen Dank für diese tolle Geste. Das Hotel Meandro sorgte an diesem Abend für die Verpflegung. Es gab Penne mit Lachsstreifen, Lasagne und einen Gemüseauflauf für die Vegetarier unter uns. So war für jeden etwas dabei. Die Mariensteiner Brauerei hat uns für dieses Essen ihr 0,33 l Pils spendiert. Antialkoholische Getränke und der gute Wein waren aus Gargnano. Das Essen und die Getränke waren im Reisepreis einkalkuliert und somit musste keiner dafür am Abend den Geldbeutel zücken. Nach dem Essen ging es gegen 19.30 Uhr in den gegenüberliegenden Dom von Gargnano.



Dort zelebrierte der hiesige Pfarrer Don Carlo mit unserem Geistlichen Franz Mertens zusammen die Messe. Unterstützt wurden die beiden von der Blaskapelle Waakirchen Marienstein und dem Jubiläumsgesang. Unser Altbürgermeister Sepp Hartl hielt eine kurze Ansprache und begrüßte unsere Gäste aus Gargnano. Ab 20.15 Uhr begann dann das Konzert mit den Musikern aus Waakirchen. Zusammengestellt hat das Konzert Georg Schmidt. Christine Scholz vertrat Niki Mayer als Musikmeister der Blaskapelle. Georg Schmidt moderierte und stellte die Gruppen und die Musikstücke vor. Die Blaskapelle, der Jubiläumsdreigesang, Karl Schießl am Akkordeon sowie Bernhard Willer am Klavier, gesanglich begleitet von Michaela Falkenstörfer boten ein tolles Programm von bayerisch über klassisch bis modern. Das Publikum war begeistert und die Gargnaner sichtlich gerührt. Es gab Standing Ovationen für unsere Künstler.

Nach dem Konzert wurden wir von unseren Freunden aus Gargnano zu einem Umtrunk in den Garten des Pfarrhofes eingeladen. Es gab Prosecco, Wein und antialkoholische Getränke. Der unverbaute Ausblick von dort auf den Gardasee war gigantisch. Wer noch Lust hatte, traf sich danach noch bei Fausto am Hafen. Normalerweise schließt Fausto um 2.00 Uhr. Für uns hat er eine Ausnahme gemacht. Zusammen mit dem stellvertretenden Bürgermeister Giacomo Villaretti aus Gargnano haben wir gegen 3.00 Uhr das Lokal bestens gelaunt verlassen.

Der Samstagvormittag war zum Ausschlafen gedacht, bzw. zur freien Verfügung, um den Ort zu erkunden. Der See war noch warm genug, um darin zu baden. Das Strandbad war trotz schönem Wetter menschenleer und einige von uns nutzten diese Gelegenheit um sich abzufrischen, bzw. eine Runde zu schwimmen.

Ab Mittag hieß es dann für die Helfer antreten, um das Equipment aufzubauen. Hier vorab erst mal ein Riesenglob an unsere Freunde aus Gargnano. Der Hafenplatz in



Bogliaco war bestens vorbereitet für ein großes Fest. Zwei große Zelte mit einem Fassungsvermögen von ca. 1000 Personen formten ein L. Am anderen Ende des Platzes stand eine Catering Hütte mit Vollausrüstung. Die Kommune von Gargnano hat hier einiges an Geld investiert, um uns bestens ausgestattet, die Arbeit zu erleichtern.

Auch kulinarisch haben uns unsere Freunde aus Gargnano unterstützt. Zu unseren Grillspezialitäten, gab es noch frittierten Fisch mit Käsepolenta im Angebot.

Ab 16.00 Uhr war es dann so weit. Der Hauptakt dieses Wochenendes begann. Es gab Bier vom Hopf Bräu, vom Tegernseer Brauhaus, vom Hoppe Bräu und dem Brauhaus Marienstein. Recht herzlichen Dank den Brauereien für das gestiftete Bier.

Mit dem Auftritt der Blasmusik aus Waakirchen stieg die Stimmung im Zelt zusehends. Diese spielte sich in die Herzen der Zuhörer und bekam für ihre Darbietungen tosenden Applaus.

Zwischenzeitlich begann auch die Essensausgabe aus der Catering Hütte. Das gut eingespielte Team aus Waakirchen und das Team aus Gargnano legten

beherzt los. Dies war auch dringend notwendig. Denn alle waren erstaunt über die vielen Gäste aus Gargnano. Lange Schlangen bildeten sich vor der Essensausgabe. Doch konnten alle schnell versorgt werden. Der Renner an diesem Abend sollten die frisch gebackenen Brezen sein, die wir dank der Hilfe von Gerhard Hainz aus Schaftlach dort frisch aufbacken konnten. Die heißen Brezen und Baguettesemmeln wurden uns förmlich aus den Händen gerissen. Hier auch noch recht herzlichen Dank an die Metzgerei Holnburger aus Miesbach, die uns tatkräftig unterstützt hat. So haben wir in ca. 5 Stunden 900 Portionen Grillspezialitäten mit Kartoffel- und Krautsalat ausgegeben, sowie ca. 200 Portionen Fisch mit Käsepolenta. Die 1000 Brezen und 500 Semmeln, die wir mitgebracht hatten, waren bis dahin auch fast aufgebraucht.

Knapp eine Stunde hatten die Bürgermeister und Organisatoren, um ihre Freude zu bekunden, dieses Fest ausrichten zu können. Von beiden Seiten wurde bekundet, diese Partnerschaft weiter mit Leben zu füllen. Unser Bürgermeister Norbert Kerkel brachte es in seiner Ansprache auf den Punkt. „Gerade in der heutigen



Tel. 08021/7 165
83666 Schaftlach

STRASSEN- UND TIEFBAU
MEISTERBETRIEB IN ASPHALT-, PFLASTER- UND KANALBAU

BAUER GmbH

- **Erdbehebungen**
- **Kanalbau**
- **Pflasterarbeiten**
- **Asphaltierung**
- **Rohrvortrieb**
- **Klärgruben**
- **Wasserzisternen**
- **Gartenarbeiten**
- **Baggerarbeiten**

Zeit sei es besonders wichtig solidarisch zu sein und grenzübergreifend Freundschaften aufzubauen, auszubauen und zu pflegen“.



Ein Highlight dieses Abends war das Orchester Giuseppe Verdi Toscolano-Maderno mit ihrem Dirigenten Valter Rosa. Sie brachten das Zelt zum Kochen. Der Maestro versteht es wie kein anderer das Publikum mitzureißen. Seine Musiker, mit Profis bestückt, wissen mit ihrer Darbietung das Publikum in ihren Bann zu ziehen. Eine großartige Geste war, als die Blaskapelle zusammen mit dem Orchester Giuseppe Verdi noch einige Stücke zum Besten gaben. Das war gelebte Partnerschaft und Freundschaft. Die Band Connection Five aus Waakirchen rundete den Abend mit toller Musik zum Tanzen ab. Von Abba bis Zappa, von italienischer Musik bis AC/DC war das Repertoire gelungen und gut gemischt. Auch hier wurde grenzüberschreitend musiziert. Die Band bekam Unterstützung vom Saxophonisten des Orchesters. Er spielte, als hätte er immer schon

zur Band gehört. Die Musiker von Connection Five waren begeistert von der Stimmung und freuten sich ein Teil dieses gelungenen Abends sein zu dürfen.

Allen Musikern noch einmal herzlichen Dank. Alle musikalischen Teilnehmer dieses Festes haben ohne Gage gespielt. Lediglich Übernachtung, Essen und Getränke waren frei. Das ist auch ein wahres Zeichen der Freundschaft, vielen Dank.

Der Abend endete wieder bei Fausto in Gargnano. Um 2.30 Uhr war Schluss, nachdem die Musiker des Orchesters Giuseppe Verdi auch dort noch ein paar Stücke zum Besten gaben.

Am Sonntag war erst einmal zu klären, ob das am Samstagabend noch schnell bestellte Bier vom hiesigen Getränkehändler wie abgemacht rechtzeitig um 8.30 Uhr am Festplatz geliefert würde.

Um 9.00 Uhr kam die Lieferung mit leichter Verspätung an. Der Fröhschoppen war gerettet. Denn die knapp 10 Hektoliter, die wir mitgenommen hatten, waren am Vorabend schon verbraucht. 180 Liter für drei Stunden Fröhschoppen könnten reichen. Es hat gereicht, genauso wie die restlichen Brezen und Semmeln, bzw. die Grillwürste, die wir zurückbehalten hatten, eben für diesen Fröhschoppen. Hier gilt ein besonderer Dank an Martin Rinner mit seinem Team, der den Getränke-transport und die Getränkeausgabe organisiert hat. Weiterer Dank gilt dem Küchenteam um Reinhard Stanke mit den Helfern und dem Küchenteam aus Gargnano um Silvia Martinato.

Die Blaskapelle Waakirchen-Marien-stein hat noch knapp 2 Std. die Gäste des Fröhschoppens unterhalten, bevor es zur Verabschiedung der Delegationen kam. Die Kommune Gargnano hatte für jeden Gast aus Waakirchen ein schönes Erinnerungsgeschenk. Eine hochwertige Geschenkbox mit einer eingearbeiteten Silber-Plakette. Die Gargnaner erhielten von unserem Bürgermeister Norbert Kerkel, extra zu diesem Anlass angefertigte Freundschaftsmünzen und Geschenkkörbe mit Produkten aus unserer Gemeinde, bzw. aus dem Oberland. Erster Vorstand Max Rinner war sichtlich gerührt von diesem Wochenende und sah sich und seine Vorstandsmitglieder bestätigt in den Bemühungen der letzten Monate. Wir haben alles geschafft, was wir uns vorgenommen haben. Wir wollten ein Fest mit vielen Bürgern aus Gargnano. Wir sind überwältigt. Dieses Fest ist eine Basis für eine gemeinsame Zukunft unter Freunden. Dies sieht auch Silvia Hartl so, die mit der Gründung des Partnerschaftsvereins einen wichtigen Stützfeiler für diese Partnerschaft geschaffen hat und unser Altbürgermeister Sepp Hartl, der vor gut 10

Jahren diese völkerverbindende Idee hatte und auch diesmal als Organisator vollen Einsatz zeigte. Der gesamten Vorstandschaft des Partnerschaftsvereins und den Mitarbeitern aus der Gemeindeverwaltung gilt ein großes Dankeschön und Lob für die Vorbereitung und die Umsetzung des Festes vor Ort.

Abschließend ein Riesenlob an Marco Mascher und allen mitwirkenden Gargnanern. Ihr habt unglaubliches geleistet und uns wahre Freundschaft spüren lassen. Auch noch einen herzlichen Dank an den Feuerwehrverein Marienstein, der uns mit Gastro Equipment aus-geholten hat.

Für mich als Verfasser dieses Textes war es auch ein besonderes Wochenende. Ich konnte am Sonntag im Rahmen dieses Festwochenendes meinen Geburtstag feiern und habe überraschend von unserer Blaskapelle ein Geburtstagsständchen geschenkt bekommen. Da-für noch einmal herzlichen Dank.

Rudi Reber, Mitorganisator



Mit diesem QR-Code können Sie das Video vom ge-samten Wochenende ansehen.





Archiv Gemeinde Waakirchen Damals und Heute

Schneepflüge Waakirchen 1931 und 2022



14 PS

Damals

Schneepflug Waakirchen am 12 März 1931!

825 PS



Bauhof 2022

Heute ...



HAUS FÜR KINDER

Sankt Martin in Schaftlach

Nebel auf den Wiesen, Pferdeschnauben und über 100 leuchtende Laternen in der Dunkelheit – mysteriös, aufregend und ein klein wenig verwunschen – so lässt sich der St. Martins Umzug am 10.11.22 wohl gut beschreiben. Nachdem bereits am Vormittag der gemeinsame Kirchengottesdienst und eine kleine Feier im Haus für Kinder stattfand, trafen sich am Nachmittag die Krippenkinder samt Familien mit den Erziehern*innen am Dorfweiher. Die Kindergartenkinder und Schulkinder der SchuKiSchaWa begannen ihren gemeinsamen Laternenumzug mit ihren Familien und Erziehern*innen am Trachtenheim. Gemeinsam wurden die eingeübten Lieder wie „St. Martin ritt durch Schnee und Wind“ und „Ich geh mit meiner Laterne“ gesungen, während die beleuchteten selbst gebastelten Laternen die Dunkel-



heit am Rentnerweg erfüllten. Beide Laternenumzüge wurden von einem echten St. Martin auf dem Pferd angeführt und begleitet. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei **Sebastian Moosreiner** bedanken.

Die Laternenumzüge endeten an der SchukiSchaWa, wo leckeres Essen, Punsch und Glühwein für das leibliche Wohl aller Beteiligten sorgte. Bei gemeinsamen Gesprächen, Liedern und guter Stimmung ließen alle das Sankt Martinsfest auf dem stimmungsvoll erleuchteten und geschmückten Vorplatz der SchukiSchaWa ausklingen.

Herzlichen Dank an den **Bauhof**, an die **Feuerwehr**, an **Frischemarkt Hainz**, an **Weinhandel Eder**, an **Ratschiller** und natürlich an die **Erzieher*innen**, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. 😊

Die Planung und Ausführung des Martinsfestes ist in diesem Kitajahr das erste von hoffentlich vielen tollen Aktionen des neu gewählten Elternbeirates, der sich an dieser Stelle gerne vorstellen möchte.



Für die Krippe:

Sarah Horn, Christina Intelmann, Christian Schwarz, Peter Tarne

Für den Kindergarten:

Christine Bauer, Amelie Dietz, Claudia Eder, Kim Kumer, Sarah Renner, Christine Tünker, Manuela Wächter, Katharina Wolst

Für die Schuki:

Andreas Auer, Constanze Becker, Andreas Grauvogl, Iris Groß, Inga Lachenmaier, Lisa Marschalleck

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr im Haus für Kinder!

Euer Elternbeirat 2022/2023

Alle Jahre wieder ...!

Voller Aufregung und Vorfreude warteten die Kinder auf die Ankunft des heiligen Nikolaus!

Und dieses Jahr gab es eine besondere Überraschung. Tatsächlich begegnete er uns bei einer Wanderung



durch den Wald. Er hatte auch sein goldenes Buch dabei, indem so einiges interessantes geschrieben stand. Und natürlich gab es für jede Gruppe ein Sackerl vom Hl. Nikolaus. Die Kinder übten schon lange vorher Lieder und Gedichte ein, die sie dann voller Stolz vortrugen.

Hierfür ein herzliches „Vergelts Gott“ an unseren Bürgermeister Herrn Norbert Kerkel, der diese Begegnung ermöglichte.

Anmeldung in der Erika-Sixt-Kindertagesstätte Schaftlach

Am **Dienstag, 07.02.23** haben Eltern die Möglichkeit, in der Zeit von **15 Uhr bis 17 Uhr** ihr Kind für das Kindergarten- und Krippenjahr 2023/2024 anzumelden.

Ab 15.00 Uhr haben Sie auch die Gelegenheit, sich in der Einrichtung umzusehen, das Personal steht für Ihre Fragen gerne zur Verfügung.

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, vereinbaren Sie bitte telefonisch (08021/8180) einen Termin.



Anmeldung für Kinderkrippe und Kindergarten 2023/2024

Die Kindertageseinrichtung St. Martin öffnet die Pforten für die Anmeldung zum Kinderkrippen- und Kindergartenjahr 2023/2024. Eltern, die sich für ihr Kind ab September 2023 einen Betreuungsplatz in unserem Haus wünschen, haben die Möglichkeit, sich am

Mittwoch, den 8. Februar 2023

**im Kindergarten von 9.00 bis 12.00 Uhr
und von 14.00 bis 16.00 Uhr**

und in der Kinderkrippe von 14.00 bis 16.00 Uhr

anzumelden. An diesem Tag können Sie einen Ausschnitt des Kindergarten- und Kinderkrippenalltags beobachten, Informationen erfragen, sich mit den Erzieherinnen austauschen und so einen Einblick in die pädagogische Arbeit bekommen.

Parallel dazu lädt der Elternbeirat zu Kaffee und Kuchen ein und bietet somit ein nettes Ambiente zum Verweilen und Ratschen.

Wir freuen uns!

Ihr Team der Kindertageseinrichtung St. Martin



Forschertag an der Grundschule Waakirchen

Eine Nadel, die schwimmen kann?

Ein Vulkan unter Wasser?

Gibt es gesunde Farben in Lebensmitteln?

Schwingende Gläser – was soll das sein?

Wie viele Wassertropfen passen auf eine Münze?

Können Tomaten schwimmen?

Welche Kerze brennt am längsten?

Wie funktioniert ein Raketenantrieb?

Kann ein Taucher ins Wasser gehen und trotzdem trocken bleiben?

Kann man einen Luftballon in einer Flasche aufblasen?



Diesen Fragen konnten die Kinder der Grundschule Waakirchen am Freitag, den 25.11.2022 auf den Grund gehen. Einen ganzen Vormittag lang wurde dazu in verschiedenen Gruppen beobachtet, vermutet, geforscht und natürlich auch gelernt.

Bevor es allerdings an die verschiedenen Versuchstationen ging, wurde erst einmal genauer betrachtet, wie Wissenschaftler überhaupt arbeiten. Dazu gab es einen kleinen, sehr interessanten Film. Danach stand das eigentliche Experimentieren im Vordergrund! Ein spannender, kurzweiliger und sehr lehrreicher Schulfvormittag an der GS Waakirchen.

„Es war super!“, waren sich alle Kinder einig. Ein ganz herzliches Dankeschön geht an Frau Dr. Weber (Seminarrektorin, verantwortlich für die Ausbildung der JunglehrerInnen im Grundschulbereich) und alle Lehr- amtsanwärterInnen ihres Seminars. Sie haben zusammen den Vormittag geplant und organisiert sowie die zahlreichen benötigten Materialien vorbereitet und die Versuche mit den Kindern durchgeführt.

Bestattungen und Überführungen

Korbinian Riedl

Bestatter vom Handwerk geprüft



Erd-, Feuer-, Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigung sämtlicher Formalitäten, Abrechnung mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck Bestattungsvorsorge-Versicherungen



Tegernsee & Hausham

www.riedl-bestattungen.de

Tel. 0 80 22 / 930 16

Veranstungskalender Januar

Sonntag 01.01.	10:15 Uhr	Neujahrsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband mit Aussendung der Waakirchner Sternsinger, Kirche Waakirchen
Mo. 02. – Mi. 04.01.	18:00 Uhr	Königsschießen SG Eichenlaub, Schützenheim
Donnerstag 05.01.	19:30 Uhr	Preisverteilung SG Eichenlaub, Schützenheim
Freitag 06.01.	10:15 Uhr	Fest der Erscheinung des Herrn mit den Schaftlacher Sternsingern, Kirche Schaftlach
	17:00 Uhr	Tegernseer Schlosskonzert, Friedenskirche Bad Wiessee
	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Feuerwehr Piesenkam, Feuerwehrhaus Piesenkam
	19:30 Uhr	TMP Tirol Musik Project – Dreikönigs-Konzert „Wiener Blut“ Kleinkunsthöhne Waakirchen e. V., Aula Schule
Samstag 07.01.	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung Feuerwehr Schaftlach, Feuerwehrhaus Schaftlach
	19:00 Uhr	Jahrtag der Feuerwehr Schaftlach, anschließend Totengedenken, Kirche Schaftlach
Sonntag 08.01.	11:00 Uhr	Weißwurstfrühschoppen Feuerwehrverein Marienstein, Vereinsheim
Donnerstag 19.01.	15:00 Uhr	Seniorenkreis Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Wiessee, Ev. Gemeindehaus Bad Wiessee
	19:00 Uhr	Vortrag von Eckhart Schmitt „Die schönsten Gipfel unseres Planeten“, Sozialer Verein Altlandrat Norbert Kerke, Pfarrheim Waakirchen
Samstag 21.01.	13:00 Uhr – 18:00 Uhr	Berufsfindungstag, Turnhalle Waakirchen
Donnerstag 26.01.	14:00 Uhr	Kaffeekränzchen Seniorenkreis Schaftlach, ev. Gemeindehaus
Do. 26. – Fr. 27.01	18:00 Uhr – 21:00 Uhr	Königsschießen Sportschützen Waakirchen, Sportzentrum
Freitag 27.01.	19:30 Uhr	Peter Spielbauer – „Pfitsch Göng“ – Wort-Kabarett, Kleinkunsthöhne Waakirchen e. V., Aula Schule
Samstag 28.01.	09:00 Uhr – 17:00 Uhr	Baumwartausbildung Modul III Sortenwahl, Baumunterlagen, Sortenbestimmung, Gartenbauverein, Pfarrsaal Schaftlach
	14:00 Uhr – 18:00 Uhr	Königsschießen Sportschützen Waakirchen, Sportzentrum
	15:00 Uhr	Kaffeekranz und Trachtenball Trachtenverein Waakirchen-Hauserdörfel, Trachtenheim Hauserdörfel

Weitere Termine siehe auch im Heft!

Die Redaktion übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Termine!

Planen Sie ein Fest, vielleicht auch mit Zelt oder einem Umzug? So denken Sie bitte daran, dies **4 Wochen** vorher bei der Gemeinde anzumelden! Nähere Infos erhalten Sie bei Frau Schlaghauser, Tel. 90 28 25 (Gewerbeamt) und Frau Heinzlmeier, Tel. 90 28 20 (Straßensperrung).



Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach

Januar 2023



Kath. Pfarramt St. Martin

Lindenschmitweg 1
83666 Waakirchen
Tel. 08021/246, Fax 08021/9852
E-Mail: St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stephan Fischbacher
Pastoralreferent: Christoph Mädler
Pfarrsekretärin: Margit Bergmeir

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di./Mi. von 9.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen St. Martin in Waakirchen und Marienstein

Sonntag 01.01.	10.15 Uhr	Neujahrsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband mit Aussendung der Waakirchner Sternsinger – Hochfest der Gottesmutter Maria – Verkauf von Weihrauch und Kreide
Mittwoch 04.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag 05.01.		Kein Rosenkranz Hauskommunion
	19.00 Uhr	Marienstein: Gottesdienst mit den Mariensteiner Sternsängern, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
Freitag 06.01.	09.00 Uhr	Fest der Erscheinung des Herrn mit den Waakirchner Sternsängern, musikalisch gestaltet von Coro Corona – Verkauf von Weihrauch und Kreide Kollekte für Projekte von Missio in Afrika
Sonntag 08.01.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst Kollekte für Maximilian-Kolbe-Werk
	10.15 Uhr	Täuflingsgottesdienst im Pfarrheim
Mittwoch 11.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag 12.01.	16.00 Uhr	Rosenkranz
Freitag 13.01.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag 14.01.	19.00 Uhr	Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag 15.01.	09.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
	10.15 Uhr	Taufe: Andrea Brandhofer
	11.15 Uhr	Taufe: Korbinian Güller
Mittwoch 18.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag 19.01.	16.00 Uhr	Rosenkranz
Freitag 20.01.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag 21.01.	19.00 Uhr	Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag 22.01.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Mittwoch 25.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag 26.01.	16.00 Uhr	Rosenkranz
Freitag 27.01.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag 28.01.	19.00 Uhr	Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag 29.01.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst

Kath. Pfarramt Hl. Kreuz

Pfarrweg 4

83666 Schaftlach

Tel. 08021/304, Fax 08021/9512

E-Mail: hl-kreuz.Schaftlach@ebmuc.de

Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stephan Fischbacher

Pastoralreferent: Christoph Mädler

Pfarrsekretärin: Renate Eibach

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di./Mi. von 9.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen in Hl. Kreuz Schaftlach

Sonntag 01.01.	10.15 Uhr	Waakirchen: Neujahrsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband mit Aussendung der Waakirchner Sternsinger – Hochfest der Gottesmutter Maria Erwerb von Weihrauch und Kreide ab sofort in der Kirche Schaftlach möglich
Dienstag 03.01.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag 05.01.		Kein Gottesdienst Hauskommunion
Freitag 06.01.	10.15 Uhr	Fest der Erscheinung des Herrn mit den Schaftlachern Sternsinger Verkauf von Weihrauch und Kreide Kollekte für Projekte von Missio in Afrika
Samstag 07.01.	19.00 Uhr	Vorabendgottesdienst, Jahrtag der Freiwilligen Feuerwehr Schaftlach, anschließend Totengedenken – musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
Sonntag 08.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst Kollekte für Maximilian-Kolbe-Werk
	10.15 Uhr	Waakirchner Pfarrheim: Täuflingsgottesdienst
Dienstag 10.01.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag 12.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 15.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
Dienstag 17.01.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag 19.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag 22.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst und Vorstellung der Erstkommunionkinder, musikalisch gestaltet von JuMIX
Dienstag 24.01.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag 26.01.	19.00 Uhr	Gottesdienst, anschließend: Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung
Sonntag 29.01.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
Dienstag 31.01.	19.00 Uhr	Vesper

Messstipendien für den nächsten Kirchenzettel nehmen die Pfarrbüros entgegen bis Dienstag, 17. Januar 2023

Urlaubszeit in den Pfarrbüros

Die beiden Pfarrbüros sind bis 8. Januar wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen können Sie das Bereitschaftshandy des Dekanats Miesbach anrufen: Tel: 0174/7744952

Gottes Segen für das neue Jahr 2023

wünschen Pfarrer Stephan Fischbacher, Pastoralreferent Christoph Mädler, Diakon Franz Mertens und Gemeindeassistentin Petra Kleinschwärzer sowie alle Angestellten des Pfarrverbandes Waakirchen/Schaftlach

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Wiessee



Januar 2023

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
 Kirchenweg 4
 83707 Bad Wiessee
 Tel.: 08022/99030
 Fax: 08022/857758
 Tel.: 08022/857753

E-Mail: pfarramt.badwiessee@elkb.de
www.badwiessee-evangelisch.de
 Pfarrerin: Sabine Arzberger

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
 Di. 9.00 – 13.00 Uhr

Gottesdienste

Sonntag 01.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst; Pfr. Dr. Hartenstein, Auferstehungskirche Rottach-Egern, Kisslingerstraße 25
Sonntag 08.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst; Prädikant Schröter, Friedenskirche Bad Wiessee, Kirchenweg 6
Dienstag 10.01.	19.00 Uhr	Stunde der Lichter – ökumenische Taizé-Andacht; Taizé-Team, Friedenskirche Bad Wiessee, Kirchenweg 6
Sonntag 15.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit besonderer Kirchenmusik, Pfrin. Kopp-von Freymann, Christuskirche Tegernsee, Hochfeldstraße 25
Sonntag 22.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Weber, Auferstehungskirche Rottach-Egern, Kisslingerstraße 25
Sonntag 29.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit AM, Religionspädagoge Beckel, Christuskirche Tegernsee, Hochfeldstraße 25

Veranstaltungen

Freitag 06.01.	17.00 Uhr	Schlosskonzert Tegernsee; Bach Weihnachtsoratorium Kantaten 4 – 6, Soli, Chor und Orchester der Kantorei Tegernsee und Palestrina Motettenchor Tegernsee, Leitung: Sebastian Schober; VVK über München Ticket; Friedenskirche Bad Wiessee, Kirchenweg 6
Donnerstag 19.01.	15.00 Uhr	Seniorenkreis, Thema: Jahreslosung 2023; Seniorenkreis-Team, Pfrin. S. Arzberger; Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee, Kirchenweg 4
Dienstag 31.01.	14.45 Uhr	Gottesdienste in den Seniorenheimen, Pfrin. Arzberger: Seniorenzentrum Der Schwaighof
	16.00 Uhr	Wallbergsanatorium
	17.15 Uhr	KWA Stift Rupertihof

Evang. Kur- und Urlauberseelsorge am Tegernsee

Pfarrerin Ute Kopp – von Freymann • ute.kopp-von-freymann@t-online.de • Tel. 08022/7056885

Sonntag 08.01.	09.00 Uhr	Ökumenischer Klinikgottesdienst; Reha Klinik Kirinus Alpenpark; Defreggerweg 2 – 6, 83707 Bad Wiessee
Sonntag 22.01.	09.00 Uhr	Ökumenischer Klinikgottesdienst; Reha Klinik Kirinus Alpenpark; Defreggerweg 2 – 6, 83707 Bad Wiessee

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Gmund – Schaftlach



Januar 2023

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Kirchenweg 15, 83703 Gmund a. Tegernsee
Tel.: 08022/76700

Fax: 08022/769520
E-Mail: pfarramt.gmund@elkb.de
www.gmund-evangelisch.de

Gottesdienste Erlöserkirche, Kirchenweg 15, Gmund a.Teg.
Gottesdienste Heilig-Geist-Kirche, Blombergweg 5, Schaftlach

Gmund

Schaftlach

08.01.2023	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann
15.01.2023	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann
22.01.2023	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann
29.01.2023	10.30 Uhr	Gottesdienst Kopp-von Freymann

Gottesdienste in Schaftlach

Im Januar feiern wir in Schaftlach keine Gottesdienste, um Heizkosten zu sparen. Alle sind herzlich zu den Gottesdiensten in Gmund eingeladen.

Seniorenkreis Schaftlach

Donnerstag, den **26.01.23**, ab **14.00 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus in Schaftlach

Eventuelle zusätzliche Veranstaltungen und Änderungen werden auf der Homepage der Kirchengemeinde bekannt gegeben: www.gmund-evangelisch.de



Freiwillige Feuerwehr Schaftlach e.V.



Jahreshauptversammlung der Freiwillige Feuerwehr Schaftlach e.V.

Liebes Mitglied,
am **Samstag, den 7. Januar 2023** hält die Freiwillige
Feuerwehr Schaftlach e.V. ihre Jahreshauptversamm-
lung für das Vereinsjahr 2022 ab. Dazu laden wir Dich
ganz herzlich um 20.00 Uhr **in den Schulungsraum des
Feuerwehrhauses (Wiesseer Str. 3a)**.

Ein besonderes Anliegen ist uns das Erscheinen mög-
lichst vieler Mitglieder in Uniform. Mitglieder, die keine
Uniform besitzen, sind selbstverständlich ebenfalls
herzlich willkommen.

Tagesordnung der 130. Jahreshauptversammlung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totengedenken
3. Bekanntgabe der Tagesordnung
4. Bericht des Schriftführers über die letzte Jahres-
hauptversammlung
5. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Ver-
einsjahr
6. Bericht des Kommandanten
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vor-
standschaft

9. Neuwahlen
10. Grußwort des Bürgermeisters
11. Grußwort der Kreisbrandinspektion
12. Ehrung langjähriger Mitglieder
13. Wünsche und Anträge

**Unser Vereinskassier bittet dringend darum, geänder-
te Bankverbindungen mitzuteilen!**

*Mit freundlichen Grüßen
Freiwillige Feuerwehr Schaftlach e.V.*

*Thomas Thrainer jun., 1. Vorstand
Josef Haltmaier jun., 1. Kommandant*



Freiwillige Feuerwehr Piesenkam

**Einladung zur Mitgliederversammlung
am 6. Januar 2023
im Piesenkamer Feuerwehrheim**

Um zahlreiche Beteiligung der Mitglieder wird
gebeten.

Die satzungsgemäße Bekanntmachung mit Ta-
gesordnung erfolgt im Münchner Merkur.

Mobile Fußpflege bei Ihnen daheim ...

Mobile Fußpflege – Bianca Schmidt
ätzlich geprüfte Fachfußpflegerin, Waakirchen

Tel. 0 80 21 / 4 94 • E-Mail: schmirubi@kabelmail.de
Termine nach Vereinbarung.





Eintritt Frei!

FEUERWEHR
VEREIN

19 85
e.V.
MARIENSTEIN

Faschingsball

04.02.2023
ab 19:00 Uhr
Vereinsheim
Feuerwehrverein Marienstein



Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal

Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949



*Wir wünschen Ihnen liebe Leserin, lieber Leser
im Tegernseer Tal ein gesegnetes und glückliches Neues Jahr 2023!*

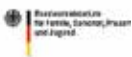
*Danken möchten wir allen Besucher/-innen, Engagierten und Freunden
des Mehrgenerationenhauses für die Beteiligung im vergangenen Jahr. Miteinander
und füreinander haben Sie beigetragen, dass wir auch in das neue Jahr mit Zuversicht
und Hoffnung gehen können, denn jede und jeder zählt!*

Wenn Sie noch nicht bei uns waren und im neuen Jahr im Miteinander anderen Menschen begegnen wollen, sind Sie herzlich eingeladen an unseren Angeboten im Mehrgenerationenhaus teilzunehmen. Gerne können Sie unsere Angebote auch ehrenamtlich begleiten oder selbst gestalten und Ihre Ideen, Wünsche und Anregungen einbringen. Bei uns finden Sie Gleichgesinnte, eine gute Gemeinschaft und Begegnung.

Gerne melden Sie sich unverbindlich unter der Telefonnummer 08022 / 24949. Wir rufen Sie zurück, falls Sie uns nicht sofort erreichen. Persönlich können Sie dann erfahren, was für Sie interessant sein könnte. Weitere Informationen finden Sie unter: www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern.de

Wir wünschen Ihnen ein gesundes Jahr 2023!

Gefördert von:



Gemeinden im
Tegernseer Tal



Bayerisches Staatsinstitut für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Katholischer Bildungsservice
Tegernseer Tal



Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr, Tel.: 08022-769581

Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Tel.: 08022-6655 835

Sozialkauffhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr

„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. Von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Bücherkeller Gmund: Mo. bis Fr. von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Seniorenachmittag Gmund

Dienstag, 10.01.2023, 14:30 Uhr – 16:00 Uhr

Gasthof Maximilian, Gmund;

Thema: „Das Leben und das Ende“, von Prof. Dr. med. Peter Schwarzfischer (launige und erste Anmerkungen eines bekannten Arztes); Leitung Rudolf Elhardt

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt (kostenlos)

Unser ambulanter Pflegedienst reist vom und um den Tegernsee, zum Achenpass bis hin nach Piesenkam- wir kümmern uns um Sie!

Unser ambulanter Pflegedienst ist rund um die Uhr für Sie unterwegs. Bei Bedarf kommen wir auch mehrmals täglich. Allein vormittags fahren wir sechs Touren und nachmittags zwei Touren verteilt über das gesamte Tegernseer Tal einschließlich der Gemeinde Waakirchen. Derzeit umsorgen und pflegen wir ca. 150 Patienten und die Anfragen wachsen täglich auf das Neue. Auf unsere Kompetenz ist Verlass. Unser Wissen im Pflegebereich ist in jahrzehntelanger Erfahrung gewachsen und wird ständig aktualisiert. Auch Beratungsbesuche für pflegende Angehörige beinhalten unser Wirken. Zudem beraten wir über Pflegesachleistungen und Hilfsmittel, arbeiten eng mit Ärzten unserer Patienten zusammen und passen dadurch unsere Leistungen individuell an. Durch unsere stundenweise Betreuung schaffen wir wohlverdiente und wichtige Entlastungsphasen für die Pflegepersonen und Angehörigen unserer Patienten. Um dies auch weiterhin gewährleisten zu können und auch dem Mangel an Fachkräften im Pflegebereich entgegenzuwirken, verfolgen wir bereits seit vielen Jahren das Ziel der Ausbildung von Nachwuchskräften.

Für das Ausbildungsjahr 2023/2024, bieten wir einen Ausbildungsplatz zur generalistischen Pflegefachkraft (m/w/d) an!

Die Ausbildung dauert drei Jahre und beinhaltet eine generalistische Pflegeausbildung. Wir laden alle interessierten Schulabgänger zu einem Schnupperpraktikum ein. Auch eine berufliche Weiterbildung oder Umorientierung ist bei uns möglich und willkommen. Die praktische Ausbildung findet bei uns in der Diakonie statt und wird durch unsere Praxisanleitung zu einem täglichen bunten Strauß an Erlebnissen aus interessanten, vielfältigen Fachwissen, Eindrücken und Erkenntnissen.

Der theoretische Unterricht findet in der Pflegefachschule in Miesbach statt. Nach der Ausbildung stehen dir zahlreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten bereit. Neben der fachlichen Spezifikation kannst du dich im Bereich Management oder Pädagogik bis hin zum Studium „Bachelor of Science“ entwickeln.

Wir bieten eine überdurchschnittlich Ausbildungsvergütung und viele attraktive Zusatzleistungen an. Wir freuen uns auf deine postalische Bewerbung oder gerne auch per Mail unter pdi@diakonie-tegernseer-tal.de. Telefonisch sind wir für Rückfragen unter der Telefonnummer 08022 – 769581 erreichbar.

VdK trifft sich in Sachsenkam

unabhängig. solidarisch. stark.

Zum offenen Treffen, für Jung und Alt, trifft sich der VdK Ortsverband Schaftlach-Waakirchen am 14. Januar 2023 um 14.00 Uhr beim Neuwirt in Sachsenkam.

Mitglieder, Nichtmitglieder, Interessierte und Gönner sind herzlich willkommen. Ein Transfer für nicht mobile Teilnehmer ist organisiert. Ansprechpartner ist der 2. Vorstand, Herr Wolfgang Fritz 08021/1816.



Nachbarschaftshilfe Schaftlach-Waakirchen e. V.

im Kath. Pfarramt St. Martin, Waakirchen
Lindenschmitweg 1, 83666 Waakirchen
Telefon 08021/246 od. -304, Fax 08021/9852

Herzlichen Dank an die Helfer der Nachbarschaftshilfe für ihren Einsatz und an alle Mitglieder und Unterstützer der Nachbarschaftshilfe.

Ein gesundes und glückliches Jahr 2023 wünschen wir allen im Namen der gesamten Vorstandschaft!

1. Vorstand Franz Mertens; 2. Vorsitzende Simone Kerkel und Einsatzleitung Brigitte Küppers

Der Förderverein der Grundschule Waakirchen sagt DANKE!



(Ansgar Göbel, Christiane Pelz, Kristin Wagner, Alexandra Höfling, Monika Schilling, Tobias Kohlmeyer; nicht im Bild Christian Bimüller)

Ihr habt so fleißig für uns abgestimmt und uns dadurch zum Förderpenny-Gewinner gemacht.

Mit dem bereits erhaltenen Preisgeld und Euren „Stimmt so!“-Spenden* in den Penny Märkten in Gmund, Otterfing und Holzkirchen, die wir für ein ganzes Jahr bekommen, können wir viele tolle Projekte für die Grundschule und ihre Schüler unterstützen.

Wenn Ihr weiterhin auf dem Laufenden bleiben wollt, folgt uns gerne auf Instagram (gv_waakirchen_förderverein) oder Facebook (Förderverein Grundschule Waakirchen). **Und bitte vergesst nicht, bei Eurem Penny-Einkauf „Stimmt so!“ zu sagen.**

*Herzlichen Dank und schöne Neujahrs-Grüße!
Euer Team vom Förderverein der Grundschule Waakirchen: Alexandra Höfling, Tobias Kohlmeyer, Ansgar Göbel, Kristin Wagner, Monika Schilling, Christian Bimüller, Christiane Pelz*

* *Beim nächsten Einkauf an der Kasse einfach „Stimmt so!“ sagen und den Kassenbetrag so auf den nächsthöheren 10 Cent-Betrag aufrunden – das Ergebnis ist der sogenannte „Förderpenny“.*

vhs **vhs-Zentrum im Tegernseer Tal** **Telefon-Nr. 08024-46789 60**

vhs Oberland e.V., Tegernsee, Max-Josef-Str. 13, tegernsee@vhs-oberland.

Bitte beachten Sie weitere Angebote unter: www.vhs-oberland.de/zentrum-im-tegernseer-tal,

Wir wünschen ein Frohes Neues Jahr 2023

Kalaripayattu – indische Kampfkunst	10 x 12.01., 18:30 Uhr
Stimmbildung Freitagvormittag	10 x 13.01., ab 09:00 Uhr
Pilates, Bad Wiessee, Hagngasse	10 x 13.01., 19:45 Uhr
Sütterlin – eine alte Schrift neu erlernen, Bad Wiessee	14.01., 10:00 Uhr
Bewegung tänzerisch, Bad Wiessee, Hagngasse	10 x 16.01., 10:30 Uhr
Vital und beweglich bis ins hohe Alter	10 x 17.01., 10:00 Uhr
Ski-Langlauf-Technik mit Otto Schwarz, Bad Wiessee	4 x 18.01., 14:00 Uhr
Gesprächsrunde zur seelischen Gesundheit	19.01., 18:30 Uhr
Betongießen	19.01., 19:00 Uhr
Malen im Atelier mit Jürgen Welker, Rosenstr. 2	25.01., 09:30 Uhr
Kalaripayattu – Kampfkunst für Kinder und Jugendliche	10 x 26.01., 17:30 Uhr
Rot – Weiß – Rot: Weinreise Österreich präsentiert durch Sommelier Johannes Blümel, verkostet werden 13 Weine	 27.01., 19:00 Uhr
Unterwegs mit wuscheligen Exoten, Hausham, Poschmühl	28.01., 13:00 Uhr
Vhs.hybrid: Neue Großteleskope für die Astrophysik	02.02., 19:00 Uhr
Magische Schneelandschaften - Fotografie-Wanderung, Rottach-Egern, Monialm, Sutzen 42	04.02., 10:00 Uhr



Begrüße das neue Jahr vertrauensvoll und ohne Vorurteile, dann hast du es schon halb zum Freunde gewonnen.
(Novalis)



Partner- schaftsverein Waakirchen-Gargnano

Der Partnerschaftsverein Waakirchen-Gargnano hielt im Juli 2022 seine Jahreshauptversammlung im Schützenstüberl in Schaftlach ab. Es fanden die JHVs für die vergangenen drei Jahre 2019, 2020 und 2021 statt, da diese coronabedingt immer wieder verschoben, bzw. abgesagt werden mussten. Außer den Jahresberichten für die vergangenen drei Jahre, dem Bericht des Kassiers und die Entlastung der Vorstandschaft durch die Revisoren, standen auch Neuwahlen auf dem Programm. Die langjährige Vorsitzende Silvia Hartl kandidierte nicht mehr und stellte ihr Amt des 1. Vorsitzenden zur Verfügung. An Silvia nochmals einen herzlichen Dank für ihr Engagement.



Gewählt wurden zum 1. Vorstand Max Rinner und zum 2. Vorstand Sepp Hartl. Das Amt des Schriftführers übernimmt weiterhin Irmi Markl und zum Kassier wurde wieder Brigitte Fischhaber gewählt. Als Beisitzer wurden ernannt, Silvia Hartl, Georg Schmidt, Rudi Reber, Claudia Hofmann und Steffi Gerg.

Das langjährige Vorstandsmitglied Erwin Welzmilller kandidierte nicht mehr und schied aus dem Vorstand aus. Im gilt unser Dank für die langjährige Arbeit in der Vorstandschaft.



Obst- und Gartenbau- verein Schaftlach- Waakirchen e. V.

Hallo liebe Gartenbaufreunde,

wir bedanken uns herzlich bei allen Helfern, die uns im November beim Binden, Schmücken und Verkaufen der Weihnachtskränze, den Auf- und Abbau der Buden sowie beim Kochen und Verkaufen der Marmeladen geholfen haben.

Im Garten freuen sich die Vögel im Winter über zusätzliche Stärkung. Bieten Sie ihnen doch selbstgemachtes Vogelfutter an, das außerdem ganz ohne Plastiknetz auskommt. Dazu schmelzen Sie Kokosfett und rühren verschiedene



Körner, Sonnenblumenkerne, Haferflocken, gehackte Nüsse, Rosinen usw. ein. Die Zutaten sollten gut vom Fett ummantelt sein. Wir geben gerne einen Spritzer Pflanzenöl dazu, um die Masse in der Kälte geschmeidig zu halten. Diese Mischung können Sie nun in verschiedene Formen bringen. Füllen Sie die noch warme und geschmeidige Masse in Tassen und stecken einen stabilen Holzstab hinein, auf dem die Vögel dann landen können. Wenn die Mischung kalt und fest geworden ist, hängen Sie die Tassen mit Schnüren am Griff in Sträucher und Bäume.

Wir freuen uns auf ein ereicheres Jahr 2023 mit vielen Aktivitäten.

Elektrotechnik Hinterholzer

Haslach 1 • 83666 Waakirchen

Tel. 01 71 / 76 73 009 • E-Mail: elektrotechnik-hinterholzer@t-online.de



Aquads Neis!

**Wir wünschen allen Waakirchnern & allen Mitgliedern,
Freunden und Förderern unseres Vereins einen guten Start
in ein hoffentlich erfülltes 2023!**

Ein weiteres ereignisreiches Jahr seit Vereinsgründung liegt hinter uns, in dem wir viele Veranstaltungen anbieten und durchführen konnten. Auch fürs neue Jahr haben wir uns einiges vorgenommen, um **Wos Guads vor Ort** aufzuzeigen und zu fördern.

Heimat entsteht und lebt vor Ort

*Unsere schöne Gemeinde Waakirchen
mit ihren traditionsreichen Ortschaften ist dir wichtig?
Du schätzt unsere schöne Kulturlandschaft und deren Erhaltung?
Regionalität und Bewusstsein dafür schaffen sind genau deine Themen?
Du willst nicht länger über gesellschaftlichen Zusammenhalt reden,
sondern auch handeln?*

Dann werde MITGLIED bei uns!



Mehr Infos über den QR Code oder auf unserer Website www.wosguadsvorort.de

Unsere nächsten Termine zum Vormerken:

4. Februar: Waldführung für Jugendliche / 12. Februar: Mitgliederversammlung mit Neuwahlen



Kleinkunstbühne Waakirchen e. V.

**Dreikönigskonzert
„Klassik – Wiener Blut“
Freitag, 6. Januar 2023**

Mit dem Quartett „Tyrol Music Project“

**Lukas Riemer – Geige, Gesang • Anton Klingler –
Akkordeon, Steirische, Gesang • Maximilian Hechen-
blaikner – Gitarre • Kontragitarre, Gesang • Hubert
Klingler – Kontrabass, Posaune, Gesang**



Fotonachweis: Adrian Salchner

Das TMP erfüllt sich einen lang gehegten Traum, indem es mit Walzerklängen aus Wien das neue Jahr begrüßt. Als musikalische Botschafter Österreichs bereisten sie schon die ganze Welt, und nahmen dabei stets ihre musikalischen Eindrücke in ihr Repertoire auf. Nun wandeln die vier Musiker aus dem Tiroler Unterland auf den

Spuren von Johann Strauss, Josef Lanner, Franz Lehar usw., die seinerzeit den Walzer auf der ganzen Welt berühmt gemacht haben. Ähnlich wie dem von Astor Piazzolla transformierten argentinischen Tango, wurde auch der Walzer zu einer Kunstform, dem „Wiener Walzer“ erhoben. Im TMP Neujahrskonzert tauschen sich wie selbstverständlich, volksmusikalisch phrasierte, durchaus schmissige mit klangvollen, klassischen Passagen ab, um dann gemeinsam in einem mächtigen Schluss zu enden. Mit den akustischen Instrumenten Geige, Akkordeon, Gitarre und Kontrabass bilden sie das wohl kleinste Symphonieorchester der Welt. Die eigenen Arrangements für diese kleine Besetzung, verleihen den bekannten Melodien einen besonderen, intimen Charme. Und so laden die Musiker des Tyrol Music Project zu einem einzigartigen Neujahrskonzert ein. www.tyrol-music-project.com

Das Quartett „Tyrol Music Project“, wurde 2014 gegründet und erfreut sich seitdem großer Beliebtheit. Neben zahlreichen Live-Auftritten auf den großen und kleinen Bühnen der Welt sind sie mittlerweile auch des Öfteren im TV zusehen. Experimentierfreudig kombinieren sie Volkslieder aller Länder mit Tiroler Volksmusik und scheuen dabei auch nicht Filmmusik aus Blockbustern oder Netflix-Serien gekonnt zu integrieren. So entsteht ihr ganz eigener unverwechselbaren Klang. Auf die „Spezielle Mischung“ kommt es an! Nicht nur bei der Auswahl der Lieder und der Genres. Auch bei den Instrumenten und natürlich bei den Musiker. Schön, dass sich bei TMP genau die richtigen 4 gefunden haben und ein aufregendes und eigenständiges Projekt ins Leben gerufen haben. Gemeinsam singen und swingen

**Einlass: 18.45 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr • Eintritt: 20,00 € (Vvk), 22,00 € (Ak)
In der Aula der Grundschule Waakirchen**

Kartenvorverkauf: Waakirchen: Tel. 08021/901975 Getränke Rinner, Tölzer Straße 16
Dürnbach: Tel. 08022/76465 Klaunig Optik, Dorfplatz

Kartenreservierung: KKB-Team: Tel. 08021/425 oder via E-Mail an info@kkb-waakirchen.de

Wichtige Hinweise:

- Die Veranstaltung wird nach den vorgegebenen Regeln der Bayerischen Staatsministerien durchgeführt.
- Es wird empfohlen, wo immer es möglich ist einen Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.
- Es wird empfohlen mindestens eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen.
- Die Veranstaltung kann wegen COVID-19 bzw. staatlicher Anordnung kurzfristig abgesagt werden.

Weitere Informationen unter: www.kkb-waakirchen.de oder www.facebook.com/KleinkunstbuehneWaakirchen
– Rückfragen unter 08021/425

sie zu den Klängen der 20er Jahre – Tangos aus dem verruchten Buenos Aires, romantische Musettewalzer aus Paris, Schrammelmusik aus Wien und rhythmische Volkstänze vom Balkan, um schließlich heimzukehren zur Tiroler Volksmusik, die sie mal authentisch, und mal geprägt von den vielen Eindrücken ihrer musikalischen Reisen darbieten. Stets bewahrt das Tyrol Music Project seinen unverwechselbaren Klang, mit den traditionellen Instrumenten Geige, Akkordeon, Steirischer Harmonika, Gitarre, Kontrabass und Posaune.

Kabarett mit Philosokomiker Peter Spielbauer Freitag 27.01.23

PFITSCH GÖNG ::

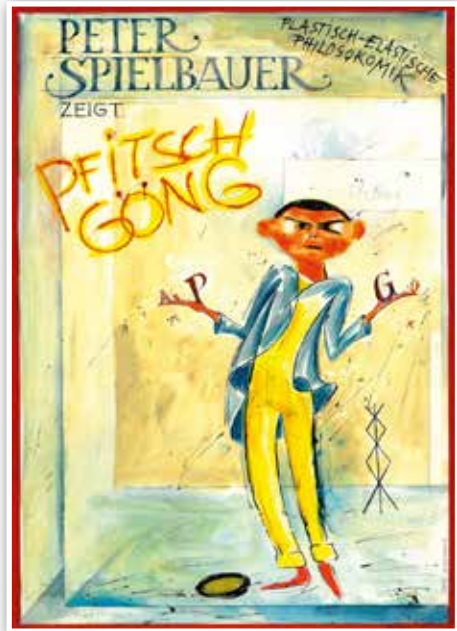
Das neue plastisch-elastische Solo-Theater-Stück des Philosokomikers Peter Spielbauer behandelt primär den Umstand, dass wir auf einer Kugel sitzen und durch's Weltall fliegen.

Eine abstruse Situation! Wie gehen wir damit um?

Spielbauer verdichtet Lösungsvorschläge in „PFITSCH GÖNG“.

Eine don-quistotische Übung mittels persönlicher Eckdaten zu kosmischen Koordinaten. Inklusive der kürzesten Geschichte der Menschheit ever. Eventuell sogar mit Love-Story. Hört sich groß an, passt aber in einen Sack.

Ein weiterer poetischer Welterklärungsversuch von Peter Spielbauer „Sonne Sonne scheine, lass uns nicht alleine! Sonne Sonne move, give me my daily groove!“



www.spielbauer.net

Pressestimmen:

„Ist Peter Spielbauer nun Komiker, Kabarettist, Poet, Artist oder Philosph? Nach seinem rund zweistündigen Auftritt am Samstagabend im ausverkauften Dorferer Vereineheim war vor allem eines klar, dieser Mann und sein Programm sind einfach genial.“ (Süddeutsche Zeitung, Nina Daebel)

„Furioser Spielbauer-Kosmos – Kaum eingrenzbarer furioser Spielbauer-Kosmos, keine Sekunde unter Banalitätsverdacht.“ (Neue Zürcher Zeitung)

Einlass: 18.45 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr • Eintritt: 20,00 € (Vvk), 22,00 € (Ak)
In der Aula der Grundschule Waakirchen

Kartenvorverkauf: Waakirchen: Tel. 08021/901975 Getränke Rinner, Tölzer Straße 16
Dürnbach: Tel. 08022/76465 Klaunig Optik, Dorfplatz

Kartenreservierung: KKB-Team: Tel. 08021/425 oder via E-Mail an info@kkb-waakirchen.de

Wichtige Hinweise:

- Die Veranstaltung wird nach den vorgegebenen Regeln der Bayerischen Staatsministerien durchgeführt.
- Es wird empfohlen, wo immer es möglich ist einen Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.
- Es wird empfohlen mindestens eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen.
- Die Veranstaltung kann wegen COVID-19 bzw. staatlicher Anordnung kurzfristig abgesagt werden.

Weitere Informationen unter: www.kkb-waakirchen.de oder www.facebook.com/KleinkunstbuehneWaakirchen
– Rückfragen unter 08021/425



Leichtathleten im neuen gemeinsamen Outfit

Die Leichtathleten des TSV Schachtlach, unter der Leitung ihrer Trainerin Margret Gremm, bedanken sich bei der Kanzlei Dr. Griehl & Kollegen in Miesbach, vertreten durch Johann Raith, für die großzügige Unterstützung beim Erwerb neuer Laufshirts.



Der TSV Schachtlach wünscht eine schöne, besinnliche und hoffentlich ruhige Weihnachtszeit!



Ein Hoch auf unsere A-Jugend

SPIELINFOS		TABELLE	SPIELVERLAUF	AUFSTELLUNG	VIDEOS
Platz	Mannschaft	Sp.	Tore	Pkt.	
1.	(SG) MSW Oberland	6	30:15	16	
2.	SG Penzberg 2	6	13:4	14	
3.	F.A.D. E.C. Thuringen	6	31:16	12	
4.	SG Baiernrain/Dzell	6	16:26	4	
5.	(SG) Aying/Hellendorf/Egnating	5	6:13	4	
6.	(SG) FF Getetsried	6	16:19	4	
7.	SG TSV 1926 Königsdorf/SV Esra...	5	8:27	3	







Kirta am Trachtenheim

Bei bestem Herbstwetter erinnerte man sich gerne an die Jahre vor Corona und so war auch heuer der Vorplatz des Trachtenheimes sehr gut gefüllt. Zum Mittagessen am Kirtasonntag kamen so viele Gäste wie noch nie zuvor in der fast 20-jährigen Historie dieser Veranstaltung. Neben den bekannten Schmankerl wie Kessefleisch und Schaschlik wurde heuer zum ersten Mal auch eine „Kirchweihente“ angeboten und die etwa 80 Portionen waren innerhalb von 2 Stunden verkauft, ebenso wie die sonstigen Speisen. Unsere Bedienungen und das zahlreiche Küchenpersonal hatten mehr als alle Hände voll zu tun, es schien so, als würden sie an ihre Grenzen stoßen. Doch durch kurzfristig eingesetztes Zusatzpersonal konnte der Ansturm der Feiernden gut bewältigt werden. Am Nachmittag gab es Kaffee und Kuchen, der wie immer von den Mitgliedern des Vereins gespendet wurde. Zur Unterhaltung



spielte die Blaskapelle bis weit in den Nachmittag hinein wieder fleißig auf und so mancher vergaß dabei das rechtzeitige Heimgehen vor dem Einbruch der Dunkelheit. Weiter ging es dann am Kirtamontag ab 14 Uhr und auch da waren bei herrlichstem Wetter viele Gäste anwesend, größtenteils Mütter mit ihren Kindern sowie etliche Rentner und solche die am Nachmittag frei hatten. Die Kirtahutsch'n erfreute sich an beiden Tagen großer Beliebtheit und es bleibt festzustellen – auch dieses Mal unfallfrei.

Vielen Dank an die recht zahlreichen helfenden Hände die sich wie auch immer beim Herrichten, bei der Veranstaltung selbst und beim Aufräumen eingebracht haben.

Einzelplatteln

Zum Jahresabschluss am 4. November richteten die Aktiven wieder ihren internen Wettbewerb aus. Das beliebte Einzelplatteln, das in unregelmäßigen Abständen seit 1989 ausgetragen wird war wieder angesagt. 11 Paare stellten sich den 5 Wertern – 2 Frauen und 3 Männer, die alle mal im Verein aktiv waren. Die zusammengelosten Paare zeigten alle wieder hervorragende Leistungen und so wurde es für die Werter sehr schwer eine Reihenfolge zu erstellen, entschieden doch nur Kleinigkeiten über die Fehlerpunkte. Am Ende setzte sich Vorplattler Maxi Hagleitner mit seiner Partnerin Alexandra Britz mit nur einem halben Fehlerpunkt Vorsprung gegenüber Wendelin Schmid mit Theresa Rixner durch.



1. Platz



2. Platz

Den 3. Platz belegten Tobi Rixner und Barbara Huber. Bei der Preisverteilung wurden wieder mitgebrachte Geschenke in Zeitungspapier verpackt zur Auswahl angeboten. Nach dem offiziellen Teil wurde dann ein Abschlussessen für Alle vom Verein gespendet.



3. Platz

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ geht auch an unseren Musikant Karl Schiestl, der für die musikalische Begleitung der Darbietungen sorgte.

Georg Schmidt,
1. Schriftführer

AUFFALLEN ...

... mit Werbung im Gemeindeblatt!

h&m
Druck
GmbH

h&m Druck GmbH · Gruber Straße 8 · 83626 Kreuzstraße/Valley
Tel. 08024/47532-0 · Fax 08024/47532-10
info@hm-digi.de · www.hm-digi.de

FÜR STIMMUNG SORGT DIE "OIM GAUDI"

AUF GEHT'S ZUM

KAFFEEKRANZL

MIT ANSCHLIESSENDEM

Trachtler Boi

MASKIERUNG ERWÜNSCHT | UNKOSTENBEITRAG 3€
TRACHTENHEIM HAUSADEAFE | 28.01.2023 | 15 UHR

Kameradschaftsschießen und Jahreshauptversammlung der Veteranen- u. Reservisten-Vereinigung Schaftlach e. V.

Zum Kameradschaftsschießen und zur gleichzeitigen Jahreshauptversammlung hatte der Verein seine derzeit 123 Mitglieder für den 12. November 2022 ins Schützenheim der SG Eichenlaub eingeladen.

Zum Schießen, das bereits 2021 wegen Corona ausfiel und aus gleichem Grund auch im Frühjahr 2022 verschoben werden musste, kamen 41 Mitglieder an den Schießstand. Besonders erfreulich war, dass sich daran auch sechs Frauen beteiligt haben.

Ausgeschossen wurde die „Ehrenscheibe“, welche von der letzten Siegerin Carola Preis gestiftet wurde. Das beste Blatt auf dieser Scheibe erzielte Josef Rest. Neben der Ehrenscheibe wurde auch der „Hans-Kornprobst-Pokal“ ausgeschossen, auf dem wiederum Carola Preis mit einem sehr guten 22 Teiler den besten Schuss machte. Alle Teilnehmer erhielten außerdem schöne Fleisch- und Sachpreise.

Während der Auswertung der Schießleistungen, blieb dann Zeit, die Jahreshauptversammlung durchzuführen. Erster Vorstand Franz Goldhofer konnte dazu 35 Mitglieder begrüßen. Die Versammlung eröffnete er mit einer Gedenkminute für alle verstorbenen Mitglieder, insbesondere für den im letzten Vereinsjahr verstorbenen Kameraden Siegfried Kewitz.

In seinem Jahresbericht ging dann Vorstand Goldhofer auf die Veranstaltungen seit der letzten Versammlung ein, was natürlich coronabedingt in kleinerem Rahmen ausfiel. Als herausragende Veranstaltung erwähnte er das Steckerlischessen, bei dem wieder weit über 200 Fische verkauft werden konnten. Er berichtete auch von sieben Besuchen bei Kameraden, welchen zu einem „runden“ Geburtstag gratuliert wurde.

Der anschließende Bericht des Kassiers Johann Sedlmayr fiel sehr zur Zufriedenheit der Anwesenden aus und so konnten die Kassenprüfer die Entlastung der Vorstandschaft der Versammlung vorschlagen, was diese dann auch einstimmig per Akklamation tat. Danach folgten Ehrungen für langjährige Mitglieder, welche seit 40 Jahren dem Verein die Treue halten. Mit Urkunde und silberner Ehrennadel wurden folgende Kameraden ausgezeichnet: Peter Bichler, Heinz Hager, Roland Schaffarczyk, Josef Reiter, Heinrich Stumpf, Werner Wingender sowie Hansjörg Lanzinger. Eine



- Planung
- Beratung
- Neuanlagen
- Umgestaltung
- Pflege

DANNER
GARTENBAU & PLANUNG

Peter-Westermeier-Str. 3 · 83666 Waakirchen
Tel. 08021 5068354 · Fax 08021 5068355
info@gartenbau-danner.de
www.gartenbau-danner.de



besondere Ehre wurde anschließend noch Reinhold Busse zuteil. Er wurde auf Vorschlag der Vorstandschafft von der Versammlung einstimmig zum „Ehrenvorstand“ ernannt, wobei ihn Vorstand Franz Goldhofer für seine Verdienste um den Erhalt des Vereins würdig-

te. Busse war die letzten 12 Jahre Erster Vorstand und auch früher schon viele Jahre in der Vorstandschafft als Beisitzer.

Mit einem Ausblick auf die Veranstaltungen im kommenden Vereinsjahr wurde die Versammlung beendet.



CSU Ortsverband Waakirchen-Schaftlach

Dorfkegeln – ein großer Erfolg

Zum 3. Mal in den letzten Jahren hat der CSU-Ortsverband Waakirchen – Schaftlach zum Dorfkegeln eingeladen und 26 Mannschaften haben daran auf der Kegelbahn im Sportzentrum teilgenommen. Vereine, Familien und private Gruppierungen waren darunter. Auch Bürgermeister Norbert Kerkel ließ es sich nicht

nehmen mit seiner Familie teilzunehmen. Von Donnerstag 11. bis Samstag 13. November war die Kegelbahn sehr gut ausgelastet und die Helfer sowie die Organisatoren um Ortsvorsitzenden Alfred Finger waren gut beschäftigt. Jeder Teilnehmer durfte 20 Schub in die „Vollen“ machen und so wurden die Ergebnisse der 4 Personen pro Team zusammengezählt und ein Ergebnis kam zu Stande. Bei der Siegerehrung am Samstagabend um 19 Uhr im Kegelstüberl war kein freier Stuhl mehr zu ergattern. Ortsvorsitzender Alfred Finger und sein Stellvertreter Erwin Welzmillner bedankten sich bei allen Helfern und Mitwirkenden für den reibungslosen Ablauf, genauso wie beim Pächter des Stüberl's Christian Wieser, der mit seinem Team die Gäste hervorragend bewirtete und auch einige Gutscheine für den Preistisch spendierte. Weitere Sachspenden für die Preise wurden von den beiden örtlichen Brauereien Hoppe und Mariensteiner Brauhaus, sowie vom Edeka

und der Brauerei Hopf zur Verfügung gestellt. Hierfür ein herzlicher Dank. Der Großteil der Preise wurde aber von örtlichen Geschäften käuflich erworben. Der übrig gebliebene Betrag vom Startgeld wird gespendet. Durch die große Resonanz in der Bevölkerung ist ange-dacht dieses Turnier in 2 Jahren wieder zu organisieren.

Bei der Siegerehrung wurden die 3 besten Einzelergebnisse hervorgehoben und mit je einem kleinen Preis bedacht.

- 1. Platz – Hans Nachmann 120 Holz**
2. Platz – Peter Schletzbaum 110 Holz
3. Platz – Luis Wartner 105 Holz

Mannschaftswertung:

- 1. Platz – Pin Rocket's 381 Holz**
Franz Öttl, Andreas Nachmann, Hans Nachmann, Thomas Maier

- 2. Platz – Familie Wartner 352 Holz**
Conny Wartner, Luis Wartner, Thomas Wartner, Mareile Mertens

- 3. Platz – Wiesner's Bistro 332 Holz**
Christian Wieser, Hanno Sollacher, Sebastian Grote, Sofie Noha

- 4. Platz – Veteranen- u. Reservistenverein Waakirchen 329 Holz**
Egid Schußmann, Hausl Brandhofer sen., Reinhard Stanke, Andreas Rinner

- 5. Platz – Gebirgsschützenkompanie 328 Holz**
Michael Mohrenweiser, Peter Schußmann, Karl-Heinz Bachmeier, Johann Schilling

- 6. Platz – San so schee 313 Holz**
Manuela Hagn, Christoph Hagn, Silvia Schletzbaum, Peter Schletzbaum

- 7. Platz – Sportschützengesellschaft Waakirchen 312 Holz**
Peter Schletzbaum, Stefan Riedmeier, Wolfgang Maier, Egid Schußmann

- 8. Platz – Freiwillige Feuerwehr Schaftlach 1.311 Holz**
Stefan Hainz, Andreas Thrainer, Martin Thrainer, Thomas Thrainer

- 9. Platz – Trachtenverein Waakirchen – Hauserdörfli 303 Holz**
Roland Kostkan, Anton Rinner jun., Hermann Maier, Georg Noha

- 10. Platz – Hüttlistammtisch 291 Holz**
Hans Glonner, Hans Gams, Benedikt Obermüller, Anian Weindl

- 11. Platz – De wuid'n Kirtahenna vom Trachtenheim 281 Holz**

Steffi Rinner, Sandra Petrijevcanin, Christina Rausch, Sofie Noha

- 12. Platz – De Sigrizler 278 Holz**

Mareile Mertens, Luis Wartner, Conny Wartner, Thomas Wartner

- 13. Platz – Freiwillige Feuerwehr Waakirchen 277 Holz**

Daniel Kasper, Sven Bergmeir, Max Schwarz, Robert Deuerling

- 14. Platz – Die Zocker 273 Holz**

Andi Mayrock, Christoph Huber, Roman Döllerer, Anian Then

- 15. Platz – Freiwillige Feuerwehr Schaftlach 2 262 Holz**

Markus Walser, Thomas Heiß, Florian Ernst, Benedikt Wirkner

- 16. Platz – Blaskapelle 251 Holz**

Hannes Glonner, Quirin Schweiger, Simon Frauenrieder, Georg Schmidt

- 17. Platz – SG Eichenlaub Schaftlach 1 251 Holz**

Christine Weindl, Hans Weindl, Thomas Fürst, Ute Stecyk

- 18. Platz – SG Eichenlaub Schaftlach 2 250 Holz**

Maxi Sappl, Pirmin Senger, Kilian Senger, Korbinian Senger

- 19. Platz – Kolpingjugend 245 Holz**

Christina Reiter, Vroni Finger, Margarethe Finger, Elisabeth Finger

- 20. Platz – Freiwillige Feuerwehr Piesenkam 244 Holz**

Andreas Patzlsperger, Josef Kirner, Josef Gast, Franz Zeller

- 21. Platz – CSU – Ortsverband 239 Holz**

Alfred Finger, Erwin Welzmilller, Alexander Mayr, Markus Liebl

- 22. Platz – Schaftlacher Jugend 231 Holz**

Franz Reiter, Michael Schweighofer, Hansi Horter, Valentin Geisberger

- 23. Platz – Feuerwehrverein Marienstein 227 Holz**

Klaus Petz, Lisa Willberger, Georg Fürst, Manuel Vogt

- 24. Platz – Waakirchner Schalkfrauen 212 Holz**

Marianne Eggersberger, Barbara Rixner, Felicitas Schneider, Christl Trauner

- 25. Platz – Drei Widder und ein Stier 205 Holz**

Burcin Celiktel, Katja Trauner, Irmgard Latein, Jolanta Kiefer

- 26. Platz – Familie Kerkel 204 Holz**

Simone Kerkel, Norbert Kerkel, Susanne Götz, Thomas Götz



Die schönsten Gipfel unseres Planeten



Eintritt frei

MULTI-MEDIA-SHOW

von Eckhard Schmitt



Donnerstag, 19.01.2023 um 19[°] Uhr
im Pfarrsaal in Waakirchen



DAV-Sektion Waakirchen informiert: Tourenprogramm Januar 2023



Wir wünschen allen ein gesundes und gutes neues Jahr mit schönen Touren in den Bergen. Alle Aktuellen Infos bekommt Ihr unter www.av-waakirchen.de oder über unseren E-Mail-Verteiler, Anmeldung über unser HP.

Gruppe	Datum, Uhrzeit	Ziel, Ansprechpartner, Anmeldung
Gymnastik	jeden Dienstag 20.00 Uhr	Abwechslungsreiche Gymnastik , Koordination und Kondition; Ab 21.00 Volleyball. Infos bei Gerhard Greisinger, Tel. 08021/8059.
Schneeschuh-wanderung	???	je nach Schneelage, max. 14 Teilnehmer. Gemeinschaftstour. Der Termin wird in der Tagespresse, sowie im E-Mail-Verteiler bekannt gegeben. Detaillierte Infos und Anmeldung bei Vestl Landenhammer unter 08021/8226.
Skitour	20.01.23	Nachmittagstour ab 13:00 Uhr mit Einkehrschwung in den heimischen Bergen nach Schneelage. Bitte bei Volker Krefß unter 01520/1996716 anmelden.
Tagesskitour	21.01.23	In den heimischen Bergen, je nach Schneelage, ca. 800 hm. Bitte bei Martin Huber unter 08021/8095 oder familie-m.huber@gmx.de anmelden.
Skitour-Familiengruppe	21.01.23	Ski and cook mit Antje Göllner Wir machen (im Idealfall) eine kleine Skitour und bereiten das Menü selber zu. Der Fokus liegt bei diesem Ausflug mehr auf kurzem Aufstieg und windgeschütztem Gipfelbereich als auf dem sportlichen Erlebnis. Sollte der Schnee nicht reichen, so wird zu Fuß gestapft! Dieser Ausflug ist nicht nur für Familien gedacht, die Skitour mit Nachwuchs ausprobieren möchte, sondern alle Skitouren-Enthusiasten, die gemütlich die Saison beginnen mögen! Anforderung: Aufstieg ca. 300 hm Weideglände Plan B: Bei nicht ausreichender Schneelage wird's ein Fußmarsch! Treffpunkt: 15.00 Uhr, Sudelfeldgebiet, Parkplatz Alpbach. Anmeldung bis zum 14.01.2023 und detaillierte Infos bei Antje Göllner unter 08025/9915829.
Skitour	22.01.23	Tagestour in den heimischen Bergen nach Schneelage Bitte bei Volker Krefß unter 01520/1996716 anmelden.
Lawinenkurs	29.01.23	Mit Antje Göllner: Pünktlich zum Saisonbeginn wollen wir wieder warm werden beim Thema Verschütteten suche. Inhalt: Organisation und Üben einer Situation von der Signalsuche bis zum Versorgen und Abtransport eines Verschütteten; Umgang mit dem LVS, kurzer Einstieg in die 1. Hilfe, Biwaksackschleife. Treffpunkt: 8.00 Uhr, Taubenstein-Parkplatz, von dort gemeinsamer Aufstieg zum Taubensteinhaus/ Spitzinggebiet, kein Teilnehmerlimit Anmeldung bis spätestens 7 Tage zuvor bei Antje Göllner unter 08025/9915829.
Klettern	28.01.23	Betreutes Klettern für Eltern, Kinder und Freunde mit Joachim Riedle, Treffpunkt 9:00 Uhr Kletterhalle Bad Tölz, bitte unbedingt bei Joachim unter 01627800393 oder joachimriedle@web.de anmelden, Kinder unter 8 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen in der Halle klettern.

Kinder und Jugendliche in Not brauchen Unterstützung

Der Fachbereich Jugend und Familie am Landratsamt Miesbach sucht dringend Bereitschaftspflegefamilien, die Kinder und Jugendliche in schwierigen Situationen bei sich aufnehmen können. Pflegefamilien bieten Kindern und Jugendlichen, die aufgrund verschiedener Umstände nicht (mehr) bei ihren Eltern bleiben können, einen sicheren Rückzugsort und ermöglichen einen normalen Familienalltag, bis eine Perspektive für sie gefunden wurde. Neben deutschen Kindern, die wegen schwieriger familiärer Verhältnisse in die Obhut des Jugendamtes genommen werden müssen, können auch ausländische Kinder betroffen sein, die beispielsweise ohne Begleitung nach Deutschland geflohen sind und nun keinen Sorgeberechtigten vor Ort haben, der sich um sie kümmert.

Die Kinder oder Jugendlichen bleiben in der Regel höchstens sechs bis acht Wochen bei ihrer Bereitschaftspflegefamilie, bis eine Perspektive für sie gefunden wurde. Es können von Säuglingen bis annähernd Volljährigen alle Altersstufen von einer solchen Krisensituation betroffen sein. Der Fachbereich Jugend und Familie freut sich über Familien, die z. B. aufgrund ihrer derzeitigen Familienstruktur eine bestimmte Altersspanne oder Zielgruppe aufnehmen können, genauso wie über Familien, die über alle Altersgruppen hinweg Kinder und Jugendliche aufnehmen können.

Bereitschaftspflegefamilien erhalten für Ihr Engagement bei Belegung eine steuerfreie Aufwandsentschädigung für jeden Tag, an dem Sie ein Kind betreuen.

Interessierte können sich gerne unverbindlich informieren beim Fachbereich Jugend und Familie unter 08025/704 4201.



Pflegeteam Waakirchen

Der ambulante Kranken- und Altenpflegedienst
für Waakirchen und Umgebung

Antje Langbein
Schafbacher Str. 1
83666 Waakirchen

  **(08021) 5 04 51 30**

www.pflegeteam-wolfratshausen.de

Zu Hause gut versorgt



Alle Kassen und privat



Wir ent-sorgen für Sie

Entsorgung von Christbäumen

Nach Heilig Dreikönig verschwindet in den meisten Haushalten die Weihnachtsdekoration wieder in Keller oder Speicher und der Christbaum muss abgeschmückt und entsorgt werden.

- Entsorgungsmöglichkeiten für Christbäume gibt es an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Miesbach (mit Ausnahme von Wall und Schliersee) und an der Kompostieranlage Hausham zu den regulären Öffnungszeiten.
- Das VIVO Kommunalunternehmen stellt außerdem von **Freitag, 30.12.2022 bis Dienstag, 10.01.2023** in der Gemeinde Hausham am Volksfestparkplatz unterhalb vom Alpengasthof Glückauf einen Sammelcontainer bereit.

- Im Markt Schliersee steht am Busparkplatz in der Bahnhofstraße von **Donnerstag, 05.01. bis Donnerstag 12.01.2023** ebenfalls ein Sammelcontainer für die Entsorgung von Christbäumen.
- Zusätzlich bietet die Stadt Tegernsee am Montag, **09.01.2023** eine Christbaumabfuhr an. Die Bäume müssen ab 7.00 Uhr morgens gut sichtbar am Straßenrand einer Fahrstraße bereitliegen.

Die Christbäume werden im Kompostwerk des Wertstoffzentrums Wangau sowie an der Kompostieranlage Hausham kompostiert und damit in den Kreislauf der Natur zurückgebracht. Deshalb ist es bei allen genannten Entsorgungs- und Verwertungsmöglichkeiten wichtig, die Bäume vor der Entsorgung vollständig von Baumschmuck zu befreien. Durch Lametta, Engelshaar, Girlanden u. ä. Kunststoffanteile können Schadstoffe in den Kompost eingetragen werden, was die Kompostqualität erheblich verschlechtern würde.

VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung,
Information und Verwertung im Oberland
Valleyer Straße 60, 83627 Wangau,
Tel. 08024/9038-0, Fax 08024/9038-40
E-Mail: info@vivowangau.de, www.vivowangau.de

Schon gehört?

... dass wir Ihnen als ganz „normale“ Druckerei auch ein breites Spektrum an Drucksachen anbieten können?

Unsere Produktpalette erstreckt sich von Visitenkarten über Briefblätter bis hin zu Stempeln und Autobeschriftungen.

Selbstverständlich bieten wir Satz und Gestaltung auch unabhängig vom Druckauftrag an!

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!



h&m Druck GmbH · Gruber Straße 8 · 83626 Kreuzstraße/Valley
Tel. 08024/47532-0 · info@hm-digi.de · www.hm-digi.de

Multivisionsshow – Erlebnisbericht

**Thema: Rund um die Brenta (I) und durch das Sarganser Land (CH)
Zwei Mehrtages-Genusstouren für Mountainbiker**

**am Freitag, 13. März 2020 um 19:30 Uhr
in der Aula der Volksschule Waakirchen**

Nach vielen Jahren gemeinsamer Touren im Team ist der Organisator und vielfache Alpenüberquerer Walter Müller auf der Suche nach ihm unbekanntem MTB-Touren 2019 wieder einmal solo unterwegs gewesen. Mitgebracht hat er Berichte über zwei völlig unterschiedliche Gebirgsgruppen in der Schweiz und im Trentino. Wer kennt sie nicht – die „Gruppo di Brenta“- sie gehört zum Welterbe Dolomiten und liegt im Adamello Brenta Naturpark. 2015 wurde dieser Park Teil der 120 Geoparks, die als „UNESCO Global Geoparks“ anerkannt sind. Den meisten Bergbegeisterten wohl als Geburtsort von hochalpinen Klettersteigen bekannt, wird das Gebiet zwar heute regelmäßig von Transalp-Pedalrittern „gestreift“, aber selten als eigenständige Tour mit dem Mountainbike umrundet. Dabei ist die Vielfalt der Landschaften atemberaubend. Von sanften Tälern des Wein- und Obstanbaus, wie das Val di Non bis hin zu den gewaltigen Berggipfeln der Cima Brenta und Cima Tosa. Von einsamen Tälern, in denen Alpen-Braunbären, Rauhfußhühner und mittlerweile Luchse vorkommen, bis hin zu den touristischen Hochburgen wie Madonna di Campiglio und dem Molvenosee. Ganz anders die Gegend um den Walensee im Sarganser Land. Eingebettet in die Appenzeller und Glarner Alpen führt die Tour auf abwechslungsreichen Trails rund um den Walensee im Kanton St. Gallen. Die voralpine Berglandschaft verzaubert durch ihre schroffen Felswände und den unberührten Alpweiden. Auf der ganzen Route genießt man ein phantastisches Panorama über die Churfürsten, den blau-schimmernden Walensee, über die Linth-Ebene und über das Rheintal. Weniger alpinistisch Interessierte kennen diese Gegend unter dem Begriff „Heidiland“, was nicht nur Begeisterung – insbesondere bei den Einheimischen - hervorruft.

Die abgewandelten Touren werden vom Vortragenden in zwei Blöcken gezeigt.

Organisator und Vortragender: Walter Müller. Anmeldung unter: Tel. 08041/7950561
E-Mail: schatzberg_muc@maksimo.de



Cima Brenta und Cima Tosa vom Passo Colm



1. Waakirchner Brauer-Stammtisch am 14.03.2020 um 18.00 Uhr beim Hoppebräu

An alle Braumeister, Brauer und Azubis.
Da im Waakirchner Raum sehr viele Brauer sind,
wollen wir einen regen Erfahrungsaustausch aufbauen.

Für Rückfragen: Hans Willberger 0174 94 05 898 hans.willberger@gea.com

Regionale Wertschöpfung



„Kleinprojekte-Fonds“ der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland – Jetzt Öko-projekte einreichen!

- **Bio-Projekte mit 1.000 € - 20.000 € Netto-Gesamtsumme auch 2023 förderfähig**
- **Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Öko-projekte**

Die Öko-Modellregion Miesbacher Oberland (ÖMR) ruft, unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern (ALE), auch für 2023 wieder zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte auf.

Im Jahr 2023 wird das ALE über den „Verfügungsrahmens Ökoprojekte“ erneut 45.000 € Fördermittel zur Verfügung stellen. Wie bereits im letzten Jahr fügt auch die Regionalentwicklung Oberland (REO), die die ÖMR im Auftrag der Kommunen des Landkreises Miesbach umsetzt, weitere 5.000 € hinzu. Somit stehen insgesamt 50.000 € bereit, um Ökoprojektideen umzusetzen. Dabei kümmert sich die ÖMR um die komplette Abwicklung und steht den Projektträgern zur Seite.

Was sind Ökoprojekte?

Förderfähige Ökoprojekte müssen zur Erreichung der Ziele der Öko-Modellregion und BioRegio 2030 beitragen. Dabei soll im Wesentlichen der Aufbau regionaler Bio Wertschöpfungsketten vorangebracht und/oder das Bewusstsein für regionale Bio Lebensmittel gestärkt werden. Die Projekte müssen im Gebiet der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland liegen. Der Projektträger muss seine Biozertifizierung bei Antragstellung vorlegen oder, im Falle der Umstellung, den unterschriebenen Kontrollvertrag.

Was wird gefördert?

Gefördert werden Kleinprojekte, deren Gesamtausgaben zwischen 1.000 € und 20.000 € netto liegen. Die entstandenen Nettoausgaben werden mit bis zu 50 % bezuschusst (maximal 10.000 €). Anhand festgelegter Kriterien entscheidet ein Entscheidungsgremium im Januar 2023, welche Projekte 2023 gefördert wer-

den. Die Voraussetzungen sind, dass der Projektantrag bis 16. Januar 2023 vollständig eingereicht ist und das Projekt noch nicht begonnen wurde. Bis 1. Oktober 2023 muss das Projekt beendet sein.

Wie geht die Antragstellung?

Alle Informationen zur Antragsstellung gibt es unter <https://www.oekomodellregionen.bayern/nachrichten/jetzt-foerderung-beantragen>. Antragssteller können sich dort unter Downloads alle nötigen Dateien herunterladen. Diese müssen anschließend ausgefüllt und per Mail an sts@regionalentwicklung-oberland.de gesendet werden. Bei weiteren Fragen können sich Antragssteller an die Öko-Modellregion Miesbacher Oberland, Stephanie Stiller, unter Tel. 08025/9937222 wenden.

Über die Öko-Modellregion Miesbacher Oberland:

Der Landkreis Miesbach ist seit 2015 eine von 26 staatlich anerkannten Öko-Modellregionen in Bayern. Die Produktion heimischer Bio-Lebensmittel und das Bewusstsein für regionale Identität voranzubringen, sind die beiden Hauptaufgaben auch in der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland. Gefördert vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten werden Projektideen beispielsweise zur regionalen Wertschöpfung, der Vermarktung von Bio-Lebensmitteln oder auch pädagogische Angebote umgesetzt. Die Öko-Modellregionsmanagerin Stephanie Stiller fungiert dabei als Ansprechpartnerin für Landwirte, Erzeuger, Verarbeiter, Bäcker, Metzger, Gastronomen, Hoteliers, Händler und Verpfleger sowie Initiativen und engagierte Verbraucher. Sie berät und informiert zu aktuellen Fragestellungen und grundsätzlichen Themen rund um Lebensmittel im Landkreis. Dazu gehört außerdem Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, aber auch die Finanzierung und Förderung von Projekten. In der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland sind derzeit 35 % der bäuerlichen Betriebe biozertifiziert. Der Anteil an Bio-Bauern im Landkreis ist damit der höchste in Deutschland. Darüber hinaus halten sich über 70 % der Landwirte freiwillig an die Vorgaben des Kulturlandschaftsprogramms (KULAP). Diese nachhaltige Wirtschaftsweise spiegelt sich in der einzigartigen Kulturlandschaft der Region wieder.

Über die Regionalentwicklung Oberland:

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) ist im Sommer 2022 aus zwei Unternehmen hervorgegangen: Der



Jana Heenen erhielt 2022 eine Förderung der Öko-Modellregion für die Anlage ihrer Gärtnerei in Weyarn

Foto: DANIEL DELANG

Standortmarketing-Gesellschaft Landkreis Miesbach mbH und dem Tourismusverband Alpenregion Tegernsee Schliersee KU. Die REO setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich

dabei aus verschiedenen Fachrichtungen zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und wird zukünftig interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte umsetzen.

e-werk
TEGERNSEE

AUS DER REGION
FÜR DIE REGION

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
www.e-werk-tegernsee.de • Tel. 089022 - 6630

Notdienste Apotheken

(8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages – alle Angaben ohne Gewähr)



01.01.23	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021/7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
02.01.23	Michaeli-Apotheke	Tel.: 08041/7967674	Moser Säge 5	83674 Gaißach
03.01.23	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022/3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
04.01.23	Antonius-Vital Apotheke	Tel.: 08022/663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
05.01.23	Seemüller-Apotheke	Tel.: 08026/8576	Bahnhofstr. 2	83734 Hausham
06.01.23	Hof-Apotheke	Tel.: 08022/4526	Rathausplatz 5	83684 Tegernsee
07.01.23	Leonhardi Apotheke	Tel.: 08022/67215	Tegernseer Str. 100	83700 Kreuth-Weissach
08.01.23	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022/5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
09.01.23	Arnica Apotheke	Tel.: 08021/901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
10.01.23	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022/74033	Miesbacher Str. 4	83703 Gmund-Dürnbach
11.01.23	Neue Hof Apotheke	Tel.: 08041/7957281	Moraltpark 1d	83646 Bad Tölz
12.01.23	Marien-Apotheke	Tel.: 08022/7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
13.01.23	Spitzweg-Apotheke	Tel.: 08025/3531	Heimbucherwinkl 4	83714 Miesbach
14.01.23	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021/7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
15.01.23	Bienen-Apotheke Miesbach	Tel.: 08025/991520	Bahnhofsplatz 3	83714 Miesbach
16.01.23	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022/3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
17.01.23	Antonius-Vital Apotheke	Tel.: 08022/663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
18.01.23	Alte Hof Apotheke	Tel.: 08041/78200	Marktstr. 35	83646 Bad Tölz
19.01.23	Hof-Apotheke	Tel.: 08022/4526	Rathausplatz 5	83684 Tegernsee
20.01.23	Leonhardi Apotheke	Tel.: 08022/67215	Tegernseer Str. 100	83700 Kreuth-Weissach
21.01.23	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022/5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
22.01.23	Arnica Apotheke	Tel.: 08021/901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
23.01.23	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022/74033	Miesbacher Str. 4	83703 Gmund-Dürnbach
24.01.23	Michaeli-Apotheke	Tel.: 08041/7967674	Moser Säge 5	83674 Gaißach
25.01.23	Marien-Apotheke	Tel.: 08022/7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
26.01.23	Spitzweg-Apotheke	Tel.: 08025/3531	Heimbucherwinkl 4	83714 Miesbach
27.01.23	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021/7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
28.01.23	Die Stadt-Apotheke	Tel.: 08041/3796	Säggasse 12	83646 Bad Tölz
29.01.23	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022/3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
30.01.23	Antonius-Vital Apotheke	Tel.: 08022/663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
31.01.23	Bahnhof-Apotheke	Tel.: 08041/2772	Bahnhofstr. 1 ½	83646 Bad Tölz

116 117 – die Notdienstnummer



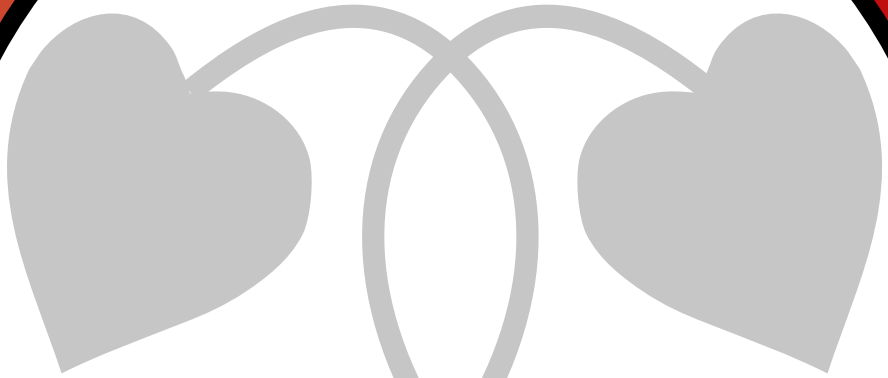
Wer abends, nachts oder am Wochenende einen Arzt benötigt, bekommt unter der Telefonnummer 116 117 schneller und einfacher Hilfe. Dies ist die Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Diese Notdienstnummer ist bundesweit erreichbar und soll Anrufer, soweit möglich, automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbinden, bzw. nennt dem Anrufer den notdiensthabenden Arzt in seiner Nähe.

Bei Lebensbedrohung wie Schlaganfall, Herzinfarkt und schweren Unfällen muss jedoch nach wie vor über den Notruf 112 der Rettungsdienst alarmiert werden.

Für die Anrufer ist die Nutzung der Notdienstnummer 116 117 kostenlos.

FashionOutlet



TRACHT IM TAL

JUDITH BECK

Hauptstraße 76
Marienstein

Öffnungszeiten: Freitag von 11.00 – 19.00 Uhr und Samstag 10.00 bis 15.00 Uhr



**Echtes Brauhandwerk. Rohstoffe aus Bayern –
Waakirchner Wasser.**

Mit Leidenschaft gebraut, ehrlich und transparent.

www.hoppebraeu.de